

Strukturierter Qualitätsbericht gemäß § 136b Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 SGB V für das Berichtsjahr 2020

Krankenhaus Märkisch-Oderland GmbH

Dieser Qualitätsbericht wurde mit der Software promato QBM 2.9 am 08.11.2021 um 13:50 Uhr erstellt.

netfutura GmbH: <https://www.netfutura.de>

promato QBM: <https://qbm.promato.de>

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	5
Teil A - Struktur und Leistungsdaten des Krankenhauses	9
A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses	9
A-2 Name und Art des Krankenhausträgers	10
A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus	10
A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie	10
A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses	11
A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses	12
A-7 Aspekte der Barrierefreiheit	12
A-7.1 Ansprechpartner für Menschen mit Beeinträchtigung	12
A7.2 Aspekte der Barrierefreiheit	12
A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses	12
A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus	13
A-10 Gesamtfallzahlen	13
A-11 Personal des Krankenhauses	14
A-11.1 Ärzte und Ärztinnen	14
A-11.2 Pflegepersonal	14
A-11.4 Spezielles therapeutisches Personal	16
A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung	21
A-12.1 Qualitätsmanagement	21
A-12.2 Klinisches Risikomanagement	21
A-12.3 Hygienebezogene Aspekte des klinischen Risikomanagements	22
A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement	25
A-12.5 Arzneimitteltherapiesicherheit	26
A-13 Besondere apparative Ausstattung	28
A-14 Teilnahme am gestuften System der Notfallversorgung des GB-A gemäß §136C Absatz 4 SGB V	28
14.1 Teilnahme an einer Notfallstufe / 14.2 Teilnahme an der Speziellen Notfallversorgung	29
14.3 Teilnahme am Modul Spezialversorgung	29
14.4 Kooperation mit Kassenärztlicher Vereinigung (gemäß § 6 Abs. 3 der Regelungen zu den Notfallstrukturen)	29
Teil B - Struktur und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/Fachabteilungen	30
B-[1].1 Fachabteilung für Allgemein- und Viszeralchirurgie	30
B-[1].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	30
B-[1].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	31
B-[1].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	33
B-[1].6 Diagnosen nach ICD	33
B-[1].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	35
B-[1].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	38

B-[1].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	38
B-[1].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	38
B-[1].11 Personelle Ausstattung	39
B-11.1 Ärzte und Ärztinnen	39
B-11.2 Pflegepersonal	39
B-[2].1 Fachabteilung für Innere Medizin	41
B-[2].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	41
B-[2].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	42
B-[2].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	43
B-[2].6 Diagnosen nach ICD	44
B-[2].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	47
B-[2].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	49
B-[2].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	50
B-[2].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	50
B-[2].11 Personelle Ausstattung	51
B-11.1 Ärzte und Ärztinnen	51
B-11.2 Pflegepersonal	51
B-[3].1 Fachabteilung für Orthopädie, Sportmedizin und Rehabilitation	53
B-[3].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	53
B-[3].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	54
B-[3].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	54
B-[3].6 Diagnosen nach ICD	55
B-[3].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	56
B-[3].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	58
B-[3].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	58
B-[3].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	59
B-[3].11 Personelle Ausstattung	60
B-11.1 Ärzte und Ärztinnen	60
B-11.2 Pflegepersonal	60
B-[4].1 Fachabteilung für Anästhesie, Intensiv- und Notfallmedizin	62
B-[4].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	62
B-[4].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	63
B-[4].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	63
B-[4].6 Diagnosen nach ICD	63
B-[4].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	63
B-[4].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	64
B-[4].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	64
B-[4].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	64
B-[4].11 Personelle Ausstattung	65
B-11.1 Ärzte und Ärztinnen	65

B-11.2 Pflegepersonal	65
Teil C - Qualitätssicherung	67
C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V	67
C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V	67
C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung	67
C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V	67
C-5.1 Umsetzung der Mindestmengenregelungen im Berichtsjahr	67
C-5.2 Leistungsberechtigung für das Prognosejahr	68
C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")	68
C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V	68
C-8 Umsetzung der Pflegepersonalregelung im Berichtsjahr	69

Einleitung

Hinweis zur COVID-19-Pandemie im Berichtsjahr 2020:

Vor dem Hintergrund der COVID-19-Pandemie hat der G-BA im März 2020 kurzfristig reagiert und die Inhalte und Verfahren unterschiedlicher Qualitätssicherungs-Verfahren an die besonderen Rahmenbedingungen angepasst (Vgl. G-BA Beschluss vom 27.03.2020). Aber auch jenseits der Qualitätssicherungs-Verfahren hat die Pandemie im Jahr 2020 bedeutsam Einfluss auf die Versorgung in Krankenhäusern genommen. Diese Effekte spiegeln sich auch in den Qualitätsberichten im Berichtsjahr 2020 wider. So können etwa die Angaben in einigen Berichtsteilen deutlich von den Angaben aus den vorherigen Berichtsjahren abweichen, was einen direkten Vergleich einzelner Berichtsjahre nicht immer möglich macht. Dennoch stellen die Angaben im Qualitätsbericht die Strukturen und das Leistungsgeschehen in den Krankenhäusern für das Berichtsjahr 2020 transparent dar und erfüllen damit eine wichtige Aufgabe für Patientinnen und Patienten sowie die zuweisenden Ärztinnen und Ärzte.

Bild der Einrichtung / Organisationseinheit



Krankenhaus
MärkischOderland

Krankenhaus Märkisch-Oderland GmbH Standort Wriezen

Einleitungstext

Qualitäts- und Risikomanagement wird im Krankenhaus Märkisch Oderland GmbH als Führungsaufgabe und elementarer Bestandteil des Managements verstanden. Die Qualitätspolitik und Qualitätsziele basieren vollumfänglich auf dem Leitbild der Krankenhaus Märkisch Oderland GmbH. Hier sind klare und richtungweisende Zielvorgaben formuliert, an denen wir unser Handeln ausrichten. Im Fokus unserer Bemühungen steht immer der Mensch- als Patient, Angehöriger, Mitarbeiter oder Partner.

Den Anspruch, Leistungen mit hoher Qualität zu erbringen, stellen die im Gesundheitswesen Tätigen seit jeher an sich - zum Wohl der Patienten. Die Qualität ist jedoch in den letzten Jahren mehr und mehr ins Blickfeld der öffentlichen Diskussion gerückt und deshalb systematischer als je zuvor erhoben und dokumentiert worden.

Moderne Medizin - Kompetenz und Fürsorge gelten als wesentliche Leitlinien der Arbeit aller Mitarbeiter der Krankenhäuser Märkisch Oderland mit ihren Standorten in Strausberg und Wriezen.

Seit der Fusion im Jahr 2000 besteht die Krankenhaus Märkisch-Oderland GmbH aus den Krankenhäusern Strausberg und Wriezen.

Der Ihnen hier vorliegende Qualitätsbericht 2020 wurde für den Standort Wriezen erstellt.

Die Daten des Standortes Wriezen fließen dann mit den Daten des Standortes Strausberg in den Gesamtbericht der Krankenhaus Märkisch -Oderland GmbH.

Die Krankenhaus Märkisch-Oderland GmbH erfüllt damit ihre gesetzliche Pflicht zur Offenlegung der wesentlichen Struktur-, Prozess- und Ergebnisqualitätskennziffern. Der Bericht richtet sich sowohl an Patienten und Angehörige, die sich im Allgemeinen oder vor einer Behandlung ganz speziell informieren wollen, als auch an die Fachöffentlichkeit. Dazu zählen niedergelassene Ärzte und Kollegen, die für ihre Patienten das passende weiterbehandelnde Krankenhaus suchen.

Die Krankenhaus Märkisch-Oderland GmbH betreibt ein Plankrankenhaus im Landkreis Märkisch-Oderland mit 320 Planbetten an den Standorten Strausberg und Wriezen. An beiden Standorten werden stationäre und ambulante Leistungen der Grundversorgung und der spezialisierten Versorgung in den Fachrichtungen Innere Medizin und Chirurgie vorgehalten. Ein spezielles orthopädisches Leistungsangebot kennzeichnet darüber hinaus den Standort Wriezen. Die Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe ist am Standort Strausberg konzentriert.

Das Krankenhaus Märkisch- Oderland verfügt im Einzelnen über die nachfolgend aufgeführten Kliniken:

- Fachabteilung für Innere Medizin an den Standorten Strausberg und Wriezen
- Fachabteilung für Allgemeinchirurgie und Viszeralchirurgie an den Standorten Strausberg und Wriezen
- Fachabteilung für Unfallchirurgie und wiederherstellende Chirurgie am Standort Strausberg
- Fachabteilung für Orthopädie, Sportmedizin und Rehabilitation am Standort Wriezen
- Fachabteilung für Frauenheilkunde und Geburtshilfe am Standort Strausberg
- Fachabteilung für Anästhesiologie und Intensivmedizin an den Standorten Strausberg und Wriezen

Des Weiteren bietet das Krankenhaus Märkisch-Oderland eine Reihe weiterer Leistungen auf dem Gebiet der Gesundheitsfürsorge an, wie Notfallbehandlungen, ambulante Operationen, stationersetzende Leistungen und ambulante physikalische Therapie an.

Mit mehr als 650 Mitarbeitern gehört das Krankenhaus Märkisch-Oderland zu den größten Arbeitgebern im Landkreis. Das Krankenhaus bildet in den Bereichen der generalistischen Krankenpflege, Medizinisch –Technische Radiologie Assistenz, Hebammen und Verwaltung junge Fachkräfte aus. Im Rahmen der Weiterbildungsermächtigungen der Chefärzte können junge Ärzte ihre Facharztanerkennung erwerben.

Seit dem 1. September 2009 ist die Krankenhaus Märkisch-Oderland GmbH Mitglied des Clinotel Krankenhausverbundes, ein bundesweit agierender Verbund leistungsstarker Krankenhäuser, die nicht in Konkurrenz zueinander stehen. Als selbständige und wirtschaftlich erfolgreiche Krankenhäuser verfolgen die Mitglieder gemeinsam das Ziel, ihre Dienstleistungen in Übereinstimmung mit dem aktuellen medizinischen Wissen und der besten verfügbaren Praxis zu erbringen. Hiermit korrespondiert das Verbundleitbild »Von den Besten lernen - zu den Besten gehören«. Das beteiligt sich das Krankenhaus unter anderem am Projekt Qualitätssicherung mit Routinedaten. Ziel dieses Verfahrens, bei dem ohne zusätzlichen Erhebungsaufwand vorhandene Daten genutzt werden, ist eine kontinuierliche Verbesserung der Behandlungs- und Ergebnisqualität.

Im Jahr 2020 wurden 10.949 Patienten (DRG-Fälle) stationär versorgt.

Das deutsche Gesundheitssystem war im Jahr 2020 von der Corona-Pandemie geprägt. Die Krankenhäuser wurden vor große Herausforderungen gestellt, um die Folgen der Pandemie zu bewältigen. Nach dem lockdownbedingten Leistungseinbruch im Frühjahr 2020 erholten sich die Fallzahlen im weiteren Jahresverlauf. Mit der zweiten Welle ab Herbst 2020 brachen die Fallzahlen erneut ein, da sich die Kliniken auf die Behandlung der Covid19-Patienten sowie der Notfälle fokussieren mussten.

Trotzdem wurden weitere strukturelle Maßnahmen zur Festigung und Ausprägung des zum Ziel gesetzten Leistungsspektrums, um auf der Basis der Budgetsicherung durch Fallzahlkonstanz eine sichere Perspektive zu schaffen. Der demografischen Entwicklung entsprechend, wird das Leistungsspektrum der Krankenhaus Märkisch-Oderland GmbH unter Berücksichtigung des zunehmenden Alters der Bevölkerung und der damit einhergehenden Veränderung des Bedarfs an medizinischen Leistungen weiter ausgebaut. Beispielhaft seien hier folgende Maßnahmen genannt:

- Weiterführung der Umsetzung der strukturellen Orientierung des Krankenhauses und Fortführung der am Standort Strausberg erforderlichen Um- und Ergänzungsbaumaßnahmen zur Schaffung klarer Abläufe in der Notfallaufnahme, Schaffung von Strukturen für originäre ambulante Leistungen eines Krankenhauses, Anpassung der Funktionsdiagnostik an die vollständig geänderten Behandlungsbedürfnisse
- Konzeptentwicklung zur Entwicklung folgender Leistungsbereiche Viszeralmedizin / Onkologie, Pneumologie, konventionelle Kardiologie und Diabetologie
- Weiterentwicklung des medizinischen Risikomanagements im Krankenhaus Märkisch-Oderland
- Anstrengungen zur Gewinnung von Fachkräften und Qualifizierung insbesondere im ärztlichen und pflegerischen Bereich
- · Digitalisierungsmaßnahmen z.B. Umsetzung der elektronischen Patientenakte im stationären Bereich,

Die in den letzten Jahren umgesetzten Maßnahmen, wie der Aufbau einer stationären Schmerz- und Palliativmedizin, der Aufbau einer IMC und die Schaffung einer qualifizierten Betreuung von Diabetespatienten führen nachweislich zu einer weiteren Verbesserung / Ergänzung des Leistungsprofils der Inneren Klinik. Die aktive Mitarbeit der Inneren Klinik im Netzwerk für Lungenerkrankungen Nordost-Brandenburg führt die Gesundheitseinrichtungen der Region enger zusammen, so dass die Behandlungsmöglichkeiten für Patienten mit Atemwegs- und Lungenerkrankungen weiter verbessert werden.

Die Mitgliedschaft im Netzwerk ANNOTeM hat zum Ziel, die Behandlungsqualität akutneurologischer Notfälle im Flächenland Brandenburg zu verbessern und die teleneurologische Beratung der neurologische Maximalversorger zur Optimierung von Notfallverlegungen sowie Umsetzung eines konsequenten Qualitätsmanagements auch für Patienten des Krankenhauses Märkisch- Oderland zu nutzen.

Über das Traumanetzwerk Brandenburg Süd-Ost bestehen umfangreiche Kooperationen mit den benachbarten Kliniken.

Besondere Chancen in der Viszeralchirurgie werden in der interdisziplinären Zusammenarbeit mit der Inneren Klinik gesehen. Zur Sicherung einer hoch qualifizierten, ambulant-stationär und interdisziplinär vernetzten Betreuung, insbesondere von Patienten mit Tumorerkrankungen (Tumorboard, Onkologie-Netzwerk), hat die Klinik die Voraussetzung für eine verstärkte Zusammenarbeit im Rahmen von Kooperationen mit umliegenden Krankenhäusern und Schwerpunktpraxen, aber auch mit der Charité, Universitätsmedizin Berlin, geschaffen.

Die Beteiligung der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe am geförderten Projekt „INTERREG V A Brandenburg-Polen 2014-2020“ stellt eine Chance dar, um den fachlichen Austausch der Krankenhäuser, u. a. auch die Ausbildung von Ärzten und medizinischem Fachpersonal in der Grenzregion anzuregen und zu entwickeln.

Das Krankenhaus Märkisch-Oderland ist „Kooperierendes Lehrkrankenhaus der Medizinischen Hochschule Brandenburg“ mit dem Ziel der langfristigen Bindung und Rekrutierung des ärztlichen Nachwuchses, der Beteiligung an Forschung und Lehre und damit Anhebung der Versorgungsqualität für Patienten.

Die einzelnen Strukturdaten der Krankenhaus Märkisch-Oderland GmbH des Standortes Strausberg sind auf den folgenden Seiten des Qualitätsberichts dargestellt.

Moderne und kompetente Versorgung und Medizin von hoher Qualität sind eine elementare Forderung, die unser Krankenhaus an sich stellt, sie ist Teil der Unternehmensphilosophie. Eine kontinuierlich verbesserte Patientenversorgung in Bezug auf die Prozesse und Ergebnisse steht im Fokus unserer Qualitätsbemühungen. Ohne die Strukturqualität zu vernachlässigen, nehmen daher Prozess- und Ergebnisqualität eine Schlüsselstellung ein.

Interessante Informationen zu unserem Krankenhaus finden sich auch auf den Internetseiten: www.krankenhaus-mol.de.

Ihre Angela Krug

Geschäftsführerin

Für die Erstellung des Qualitätsberichts verantwortliche Person

Name	Dipl. Ing. Angela Krug
Position	Geschäftsführerin
Telefon	033456 / 40 - 101
Fax	03341 / 22138
E-Mail	a.krug@kholmol.de

Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben im Qualitätsbericht verantwortliche Person

Name	Dipl. Ök. Kristine Mehltz
Position	Verwaltungsleiterin
Telefon.	03341 / 52 - 22888
Fax	03341 / 22138
E-Mail	k.mehltz@kholmol.de

Weiterführende Links

URL zur Homepage	http://www.krankenhaus-mol-de
------------------	---

Teil A - Struktur und Leistungsdaten des Krankenhauses

A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

I. Angaben zum Krankenhaus

Name	Krankenhaus Märkisch- Oderland GmbH
Institutionskennzeichen	261200219
Hausanschrift	Prötzeler Chaussee 5 15344 Strausberg
Postanschrift	Prötzeler Chaussee 5 15344 Strausberg
Telefon	03341 / 52 - 0
E-Mail	khmol-gf@khmol.de
Internet	http://www.krankenhaus-mol.de

Ärztliche Leitung des Krankenhauses

Name	Position	Telefon	Fax	E-Mail
Dr. med. Christian Jenssen	Stellvertretender Ärztlicher Direktor, Chefarzt	03341 / 52 - 22350	03341 / 52 - 22464	c.jenssen@khmol.de
Dr.med. Steffen König	Ärztlicher Direktor, Chefarzt	03341 / 52 - 22253	03341 / 52 - 22154	s.koenig@khmol.de

Pflegedienstleitung des Krankenhauses

Name	Position	Telefon	Fax	E-Mail
Carola Koppitz	Pflegedienstleiterin	03341 / 52 - 22804	03341 / 22138	c.koppitz@khmol.de

Verwaltungsleitung des Krankenhauses

Name	Position	Telefon	Fax	E-Mail
Dipl. - Ing. Angela Krug	Geschäftsführerin	03341 / 52 - 22150	03341 / 22138 - 144	a.krug@khmol.de
Dipl. -Ök. Kristine Mehltitz	Verwaltungsleiterin	03341 / 52 - 22888	03341 / 22138	k.mehltitz@khmol.de
M.sc. Katja Thielemann	Prokuristin	03341 / 52 - 22950	03341 / 22138	k.thielemann@khmol.de

II. Angaben zum Standort, über den berichtet wird

Name	Krankenhaus Märkisch-Oderland GmbH
Institutionskennzeichen	261200219
Standortnummer aus dem Standortverzeichnis	771737000
alte Standortnummer	02
Hausanschrift	Sonnenburger Weg 3 16269 Wriezen
Postanschrift	Prötzeler Chaussee 5 15344 Strausberg
Internet	http://www.krankenhaus-mol.de

Ärztliche Leitung des berichtenden Standorts

Name	Position	Telefon	Fax	E-Mail
Prof. Dr. med. Christian Jenssen	stellvertretender Ärztlicher Direktor, Chefarzt	033456 / 40 - 301	033456 / 40 - 302	c.jenssen@khmol.de
Dr. med. Steffen König	Ärztlicher Direktor , Chefarzt	03341 / 52 - 22253	03341 / 52 - 22154	s.koenig@khmol.de

Pflegedienstleitung des berichtenden Standorts

Name	Position	Telefon	Fax	E-Mail
Carola Koppitz	Pflegedienstleiterin	033456 / 40 - 544	033456 / 40 - 144	c.koppitz@kholmol.de

Verwaltungsleitung des berichtenden Standorts

Name	Position	Telefon	Fax	E-Mail
Dipl.-Ing Angela Krug	Geschäftsführerin	033456 / 40 - 101	033456 / 40 - 144	a.krug@kholmol.de
Dipl.-Ök. Kristine Mehltitz	Verwaltungsleiterin	03341 / 52 - 22888	03341 / 22138	k.mehltitz@kholmol.de
M.sc. Katja Thielemann	Prokuristin	03341 / 52 - 22950	03341 / 22138	k.thielemann@kholmol.de

A-2 Name und Art des Krankenhausträgers

Name	Krankenhaus Märkisch - Oderland GmbH
Art	öffentlich

A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

Lehrkrankenhaus	Akademisches Lehrkrankenhaus
Universität	<ul style="list-style-type: none"> ◦ Medizinische Hochschule Brandenburg "Theodor Fontane"

A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie

trifft nicht zu / entfällt

A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar / Erläuterung
MP01	Akupressur	
MP02	Akupunktur	
MP03	Angehörigenbetreuung/-beratung/-seminare	insbesondere im Bereich der Palliativmedizin,
MP04	Atemgymnastik/-therapie	Für stationäre Patienten
MP06	Basale Stimulation	
MP09	Besondere Formen/Konzepte der Betreuung von Sterbenden	Palliativstation in Strausberg, interner Palliativdienst in Wriezen
MP10	Bewegungsbad/Wassergymnastik	
MP11	Sporttherapie/Bewegungstherapie	
MP12	Bobath-Therapie (für Erwachsene und/oder Kinder)	
MP13	Spezielles Leistungsangebot für Diabetiker und Diabetikerinnen	
MP14	Diät- und Ernährungsberatung	
MP15	Entlassmanagement/Brückenpflege/Überleitungspflege	
MP16	Ergotherapie/Arbeitstherapie	
MP17	Fallmanagement/Case Management/Primary Nursing/Bezugspflege	in der Palliativmedizin
MP18	Fußreflexzonenmassage	
MP21	Kinästhetik	
MP22	Kontinenztraining/Inkontinenzberatung	
MP24	Manuelle Lymphdrainage	
MP25	Massage	
MP26	Medizinische Fußpflege	
MP27	Musiktherapie	
MP28	Naturheilverfahren/Homöopathie/Phytotherapie	
MP29	Osteopathie/Chiropraktik/Manualtherapie	
MP31	Physikalische Therapie/Bädertherapie	
MP32	Physiotherapie/Krankengymnastik als Einzel- und/oder Gruppentherapie	
MP33	Präventive Leistungsangebote/Präventionskurse	
MP34	Psychologisches/psychotherapeutisches Leistungsangebot/Psychosozialdienst	
MP35	Rückenschule/Haltungsschulung/Wirbelsäulengymnastik	
MP37	Schmerztherapie/-management	
MP39	Spezielle Angebote zur Anleitung und Beratung von Patienten und Patientinnen sowie Angehörigen	
MP40	Spezielle Entspannungstherapie	z.B. REKI
MP44	Stimm- und Sprachtherapie/Logopädie	
MP45	Stomatherapie/-beratung	
MP47	Versorgung mit Hilfsmitteln/Orthopädietechnik	
MP48	Wärme- und Kälteanwendungen	
MP51	Wundmanagement	
MP52	Zusammenarbeit mit/Kontakt zu Selbsthilfegruppen	
MP53	Aromapflege/-therapie	
MP54	Asthmaschulung	nur stationäre Patienten
MP57	Biofeedback-Therapie	in Strausberg
MP60	Propriozeptive neuromuskuläre Fazilitation (PNF)	
MP63	Sozialdienst	
MP64	Spezielle Angebote für die Öffentlichkeit	Sonntagsvorlesungen
MP65	Spezielles Leistungsangebot für Eltern und Familien	in Strausberg
MP67	Vojtatherapie für Erwachsene und/oder Kinder	
MP68	Zusammenarbeit mit stationären Pflegeeinrichtungen/Angebot ambulanter Pflege/Kurzzeitpflege/Tagespflege	

A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Leistungsangebot	URL	Kommentar / Erläuterung
NM02	Ein-Bett-Zimmer		
NM03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle		
NM09	Unterbringung Begleitperson (grundsätzlich möglich)		
NM11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle		
NM40	Empfangs- und Begleitdienst für Patientinnen und Patienten sowie Besucherinnen und Besuchern durch ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter		
NM42	Seelsorge/spirituelle Begleitung		
NM49	Informationsveranstaltungen für Patientinnen und Patienten		
NM60	Zusammenarbeit mit Selbsthilfeorganisationen		
NM66	Berücksichtigung von besonderen Ernährungsbedarfen		
NM68	Abschiedsraum		

A-7 Aspekte der Barrierefreiheit

A-7.1 Ansprechpartner für Menschen mit Beeinträchtigung

Name	Nicole Eder
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Assistenzärztin, Inklusionsbeauftragte
Telefon	03341 / 52 - 22350
Fax	03341 / 52 - 22464
E-Mail	n.eder@kholm.de

A7.2 Aspekte der Barrierefreiheit

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit	Kommentar / Erläuterung
BF02	Aufzug mit Sprachansage und/oder Beschriftung in erhabener Profilschrift und/oder Blindenschrift/Brailleschrift	
BF04	Schriftliche Hinweise in gut lesbarer, großer und kontrastreicher Beschriftung	
BF06	Zimmerausstattung mit rollstuhlgerechten Sanitäranlagen	
BF08	Rollstuhlgerechter Zugang zu Serviceeinrichtungen	
BF10	Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucherinnen und Besucher	
BF11	Besondere personelle Unterstützung	
BF17	Geeignete Betten für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	bei Bedarf möglich
BF25	Dolmetscherdienste	
BF29	Mehrsprachiges Informationsmaterial über das Krankenhaus	
BF30	Mehrsprachige Internetseite	in polnischer Sprache

A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses

A-8.1 Forschung und akademische Lehre

Nr.	Forschung, akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten	Kommentar / Erläuterung
FL01	Dozenturen/Lehrbeauftragungen an Hochschulen und Universitäten	Medizinische Hochschule Brandenburg Theodor Fontane, Dr. med. Jansen, Dr. med. Hommel Teilnahme an der curriculären und aussercurriculären Lehre,
FL02	Dozenturen/Lehrbeauftragungen an Fachhochschulen	
FL03	Studierendenausbildung (Famulatur/Praktisches Jahr)	Betreuung von Famulaturen und von Studentinnen und Studenten im praktischen Jahr auf dem Gebiet der Allgemein- Viszeral und Gefäßchirurgie, Innere Medizin, Orthopädie

Nr.	Forschung, akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten	Kommentar / Erläuterung
FL04	Projektbezogene Zusammenarbeit mit Hochschulen und Universitäten	Zusammenarbeit mit dem Virchow Klinikum und der Charite Leberchirurgie/ Metastasen Chirurgie, gastrointestinales Tumorerkrankungen, Zusammenarbeit im Projekt ANNOTem, Brandenburgisches Institut für Klinische UltraSchall und DIGILOG, Assistentenaustausch zwischen Charite` und Fachabteilung Orthopädie
FL05	Teilnahme an multizentrischen Phase-I/II-Studien	postmarket Analyse von Medizinprodukten (Multicenter) durch orthopädische Fachabteilung
FL07	Initiierung und Leitung von uni-/multizentrischen klinisch-wissenschaftlichen Studien	https://www.krankenhaus-mol.de/personal/khphotos/67_Publikationen-Hommel-Hagen-2021-05.pdf , https://www.krankenhaus-mol.de/personal/khphotos/27_Jenssen-Christian-Publikationen2021.pdf
FL08	Herausgeberschaften wissenschaftlicher Journale/Lehrbücher	
FL09	Doktorandenbetreuung	Fachabteilung Orthopädie in Kooperation mit der Charite` Berlin

A-8.2 Ausbildung in anderen Heilberufen

Nr.	Ausbildung in anderen Heilberufen	Kommentar / Erläuterung
HB01	Gesundheits- und Krankenpflegerin und Gesundheits- und Krankenpfleger	
HB03	Krankengymnastin und Krankengymnast/Physiotherapeutin und Physiotherapeut	Bewerbung über Akademie der Gesundheit, https://www.gesundheit-akademie.de/bewerben Bewerbung über SOWI Strausberg, http://www.sowi-strausberg.de/ausbildung_pt.htm
HB05	Medizinisch-technische Radiologieassistentin und Medizinisch-technischer Radiologieassistent (MTRA)	
HB07	Operationstechnische Assistentin und Operationstechnischer Assistent (OTA)	
HB10	Hebamme und Entbindungspflege	
HB17	Krankenpflegehelferin und Krankenpflegehelfer	

A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus

Anzahl der Betten	143
-------------------	-----

A-10 Gesamtfallzahlen

Gesamtzahl der im Berichtsjahr behandelten Fälle

Vollstationäre Fallzahl	4375
Teilstationäre Fallzahl	99
Ambulante Fallzahl	5100

A-11 Personal des Krankenhauses

A-11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	35,44
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	34,74
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,7
Ambulante Versorgung	1,6
Stationäre Versorgung	33,84

davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	25,9
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	25,2
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,7
Ambulante Versorgung	1,3
Stationäre Versorgung	24,6
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)

Anzahl Personen	0
-----------------	---

Ärzte und Ärztinnen, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0

davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0

A-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	85,06
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	81,96
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	3,1

Ambulante Versorgung	4,40
Stationäre Versorgung	80,66

davon ohne Fachabteilungszuordnung

Anzahl Vollkräfte	23,96
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	23,96
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	4,40
Stationäre Versorgung	19,56

Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	3,25
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	3,25
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	3,25

davon ohne Fachabteilungszuordnung

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	11,72
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	11,72
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	11,72

davon ohne Fachabteilungszuordnung

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	2,43
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,43
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0

Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	2,43

Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	9,27
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	9,27
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	1,2
Stationäre Versorgung	8,07

davon ohne Fachabteilungszuordnung

Anzahl Vollkräfte	4,49
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	4,49
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0,2
Stationäre Versorgung	4,29

Medizinische Fachangestellte

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	1,50
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,50
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,2
Stationäre Versorgung	1,3

davon ohne Fachabteilungszuordnung

Anzahl Vollkräfte	1,50
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,50
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,2
Stationäre Versorgung	1,3

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00
--	-------

A-11.4 Spezielles therapeutisches Personal

Spezielles therapeutisches Personal	Diätassistentin und Diätassistent (SP04)
Anzahl Vollkräfte	1,0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	1,0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	1,0
Kommentar/ Erläuterung	

Spezielles therapeutisches Personal	Logopädin und Logopäde/Klinische Linguistin und Klinischer Linguist/Sprechwissenschaftlerin und Sprechwissenschaftler/Phonetikerin und Phonetiker (SP14)
Anzahl Vollkräfte	0,1
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,1
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0,1
Kommentar/ Erläuterung	

Spezielles therapeutisches Personal	Orthopädiemechanikerin und Bandagistin und Orthopädiemechaniker und Bandagist/Orthopädieschuhmacherin und Orthopädieschuhmacher (SP18)
Anzahl Vollkräfte	0,2
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,2
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0,2
Kommentar/ Erläuterung	

Spezielles therapeutisches Personal	Physiotherapeutin und Physiotherapeut (SP21)
Anzahl Vollkräfte	7,67
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	7,67
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0,50
Stationäre Versorgung	7,17
Kommentar/ Erläuterung	

Spezielles therapeutisches Personal	Podologin und Podologe (Fußpflegerin und Fußpfleger) (SP22)
Anzahl Vollkräfte	0,1
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,1
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0,1
Kommentar/ Erläuterung	

Spezielles therapeutisches Personal	Diplom-Psychologin und Diplom-Psychologe (SP23)
Anzahl Vollkräfte	0,20
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,20
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0,20
Kommentar/ Erläuterung	

Spezielles therapeutisches Personal	Psychologische Psychotherapeutin und Psychologischer Psychotherapeut (SP24)
Anzahl Vollkräfte	0,09
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,00
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,09
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,09
Kommentar/ Erläuterung	

Spezielles therapeutisches Personal	Sozialarbeiterin und Sozialarbeiter (SP25)
Anzahl Vollkräfte	0,71
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,71
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0,71
Kommentar/ Erläuterung	

Spezielles therapeutisches Personal	Sozialpädagogin und Sozialpädagoge (SP26)
Anzahl Vollkräfte	0,16
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,16
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0,16
Kommentar/ Erläuterung	

Spezielles therapeutisches Personal	Personal mit Zusatzqualifikation in der Stomatherapie (SP27)
Anzahl Vollkräfte	0,1
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,1
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0,1
Kommentar/ Erläuterung	

Spezielles therapeutisches Personal	Personal mit Zusatzqualifikation im Wundmanagement (SP28)
Anzahl Vollkräfte	2
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	2
Kommentar/ Erläuterung	

Spezielles therapeutisches Personal	Personal mit Zusatzqualifikation nach Bobath oder Vojta (SP32)
Anzahl Vollkräfte	0,9
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,9
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0,9
Kommentar/ Erläuterung	

Spezielles therapeutisches Personal	Personal mit Weiterbildung zur Diabetesberaterin/zum Diabetesberater (SP35)
Anzahl Vollkräfte	0,5
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,5
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0,5
Kommentar/ Erläuterung	

Spezielles therapeutisches Personal	Personal mit Zusatzqualifikation in der Manualtherapie (SP42)
Anzahl Vollkräfte	2
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0,4
Stationäre Versorgung	1,6
Kommentar/ Erläuterung	

Spezielles therapeutisches Personal	Medizinisch-technische Laboratoriumsassistentin und Medizinisch- technischer Laboratoriumsassistent (MTLA) (SP55)
Anzahl Vollkräfte	8,88
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	8,88
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	1,00
Stationäre Versorgung	7,88
Kommentar/ Erläuterung	

Spezielles therapeutisches Personal	Medizinisch-technische Radiologieassistentin und Medizinisch- technischer Radiologieassistent (MTRA) (SP56)
Anzahl Vollkräfte	6,45
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	6,45
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	1,20
Stationäre Versorgung	5,25

Kommentar/ Erläuterung

Spezielles therapeutisches Personal	Personal mit Zusatzqualifikation Kinästhetik (SP61)
Anzahl Vollkräfte	20
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	20
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	1,5
Stationäre Versorgung	18,5
Kommentar/ Erläuterung	

A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung

A-12.1 Qualitätsmanagement

A-12.1.1 Verantwortliche Person

Name	Nicole Hoffmann
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Qualitätsmanagementbeauftragte
Telefon	03341 52 22951
Fax	03341 22138
E-Mail	N.Hoffmann@kholmol.de

A-12.1.2 Lenkungsgremium

Beteiligte Abteilungen / Funktionsbereiche	Ärztlicher Direktor, Pflegedirektorin, Geschäftsführerin, Stellv. Geschäftsführerin Qualitätsmanagementbeauftragte
Tagungsfrequenz des Gremiums	bei Bedarf

A-12.2 Klinisches Risikomanagement

A-12.2.1 Verantwortliche Person

Verantwortliche Person für das klinische Risikomanagement	eigenständige Position für Risikomanagement
Name	Dr. med. Steffen König
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Ärztlicher Direktor
Telefon	03341 52 22253
Fax	03341 52 22254
E-Mail	s.koenig@kholmol.de

A-12.2.2 Lenkungsgremium

Gibt es eine zentrale Arbeitsgruppe in Form eines Lenkungsgremiums bzw. einer Steuergruppe, die sich regelmäßig zum Thema Risikomanagement austauscht?	ja – wie Arbeitsgruppe Qualitätsmanagement
--	--

A-12.2.3 Instrumente und Maßnahmen

Nr.	Instrument / Maßnahme	Zusatzangaben
RM01	Übergreifende Qualitäts- und/oder Risikomanagement-Dokumentation (QM/RM-Dokumentation) liegt vor	Dokumentation im Nexus Curator, Qualitätsmanagement und Medizinisches Risikomanagement im Krankenhaus Märkisch-Oderland und seinen Zentren 2019-08-19
RM02	Regelmäßige Fortbildungs- und Schulungsmaßnahmen	
RM03	Mitarbeiterbefragungen	
RM04	Klinisches Notfallmanagement	diverse Verfahrensanweisungen, Checklisten alle 2 Jahre in Revision z.B. Innerklinisches Notfallmanagement 2019-09-05
RM05	Schmerzmanagement	z.B. Postoperatives Schmerzmanagement 2019-10-15
RM06	Sturzprophylaxe	z.B. Sturzrisikoskala 2021-07-06
RM07	Nutzung eines standardisierten Konzepts zur Dekubitusprophylaxe (z.B. „Expertenstandard Dekubitusprophylaxe in der Pflege“)	Umsetzung des Nationalen Expertenstandards zur Dekubitusprophylaxe und Einsatz von Antidekubitusmatratzen auf peripheren Stationen 2019-08-17

Nr.	Instrument / Maßnahme	Zusatzangaben
RM08	Geregelter Umgang mit freiheitsentziehenden Maßnahmen	Rezertifizierung nach KTQ 2017-10-27
RM09	Geregelter Umgang mit auftretenden Fehlfunktionen von Geräten	VA Umgang mit Medizinprodukten 2019-08-12
RM10	Strukturierte Durchführung von interdisziplinären Fallbesprechungen/-konferenzen	<input checked="" type="checkbox"/> Tumorkonferenzen <input checked="" type="checkbox"/> Mortalitäts- und Morbiditätskonferenzen <input checked="" type="checkbox"/> Pathologiebesprechungen <input checked="" type="checkbox"/> Palliativbesprechungen <input checked="" type="checkbox"/> Qualitätszirkel <input checked="" type="checkbox"/> Andere Videokonferenzen
RM12	Verwendung standardisierter Aufklärungsbögen	
RM13	Anwendung von standardisierten OP-Checklisten	
RM14	Präoperative Zusammenfassung vorhersehbarer kritischer OP-Schritte, OP-Zeit und erwartetem Blutverlust	Checkliste Patientensicherheit im OP 2020-11-19
RM15	Präoperative, vollständige Präsentation notwendiger Befunde	Checkliste Patientensicherheit im OP 2020-11-19
RM16	Vorgehensweise zur Vermeidung von Eingriffs- und Patientenverwechslungen	Checkliste Patientensicherheit im OP 2020-11-19
RM17	Standards für Aufwachphase und postoperative Versorgung	Postoperative Überwachung von Patienten im Aufwachraum 2021-08-18
RM18	Entlassungsmanagement	Verfahrensanweisungen Entlassmanagement 2018-04-18

A-12.2.3.1 Einsatz eines einrichtungsinternen Fehlermeldesystems

Existiert ein einrichtungsinternes Fehlermeldesystem?	<input checked="" type="checkbox"/> Ja
Existiert ein Gremium, das die gemeldeten Ereignisse regelmäßig bewertet?	<input checked="" type="checkbox"/> Ja
Tagungsfrequenz	monatlich
Umgesetzte Veränderungsmaßnahmen bzw. sonstige konkrete Maßnahmen zur Verbesserung der Patientensicherheit	konsequente Nutzung von Checklisten im Op- und den Endoskopieabteilungen klare Festlegungen bei Verantwortlichkeit hinsichtlich fachfremder Aufklärung

Einrichtungsinterne Fehlermeldesysteme

Nr.	Einrichtungsinternes Fehlermeldesystem	Zusatzangaben
IF01	Dokumentation und Verfahrensanweisungen zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem liegen vor	2019-12-10
IF02	Interne Auswertungen der eingegangenen Meldungen	bei Bedarf
IF03	Schulungen der Mitarbeiter zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem und zur Umsetzung von Erkenntnissen aus dem Fehlermeldesystem	jährlich

A-12.2.3.2 Teilnahme an einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystemen

Teilnahme an einem einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystem	<input checked="" type="checkbox"/> Ja
Existiert ein Gremium, das die gemeldeten Ereignisse regelmäßig bewertet?	<input checked="" type="checkbox"/> Ja
Tagungsfrequenz	andere Frequenz

Einrichtungsübergreifende Fehlermeldesysteme

Nummer	Einrichtungsübergreifendes Fehlermeldesystem
EF02	CIRS Berlin (Ärztchamber Berlin, Bundesärztekammer, Kassenärztliche Bundesvereinigung)

A-12.3 Hygienebezogene Aspekte des klinischen Risikomanagements

A-12.3.1 Hygienepersonal

Krankenhaushygieniker und Krankenhaushygienikerinnen	1	Krankenhaushygieniker über Kooperationsvertrag
Hygienebeauftragte Ärzte und hygienebeauftragte Ärztinnen	1	3 Standortübergreifend
Hygienefachkräfte (HFK)	1	2 Standortübergreifend
Hygienebeauftragte in der Pflege	11	je Station und Funktionsbereich
Eine Hygienekommission wurde eingerichtet	<input checked="" type="checkbox"/> Ja	
Tagungsfrequenz der Hygienekommission		halbjährlich

Vorsitzender der Hygienekommission

Name	Dr. med. Steffen König
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt, Ärztlicher Direktor
Telefon	03341 52 22254
Fax	03341 52 22355
E-Mail	s.koenig@kholm.de

A-12.3.2 Weitere Informationen zur Hygiene

A-12.3.2.1 Vermeidung gefäßkatheterassoziierter Infektionen

Kein Einsatz von zentralen Venenverweilkathetern?	<input checked="" type="checkbox"/> nein
Standortspezifischer Standard zur Hygiene bei ZVK-Anlage liegt vor?	<input checked="" type="checkbox"/> ja

Der Standard thematisiert insbesondere

Hygienische Händedesinfektion	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Hautdesinfektion (Hautantiseptik) der Kathetereinstichstelle mit adäquatem Hautantiseptikum	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Beachtung der Einwirkzeit	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Sterile Handschuhe	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Steriler Kittel	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Kopfhaut	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Mund-Nasen-Schutz	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Steriles Abdecktuch	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Standortspezifischer Standard für die Überprüfung der Liegedauer von zentralen Venenverweilkathetern liegt vor?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert?	<input checked="" type="checkbox"/> ja

A-12.3.2.2 Durchführung von Antibiotikaprophylaxe und Antibiotikatherapie

Standortspezifische Leitlinie zur Antibiotikatherapie liegt vor?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Die Leitlinie ist an die aktuelle lokale/hauseigene Resistenzlage angepasst?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Die Leitlinie wurde durch die Geschäftsführung oder die Arzneimittelkommission oder die Hygienekommission autorisiert?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Standortspezifischer Standard zur perioperativen Antibiotikaprophylaxe liegt vor?	<input checked="" type="checkbox"/> ja

Der Standard thematisiert insbesondere

Indikationsstellung zur Antibiotikaprophylaxe	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Zu verwendende Antibiotika (unter Berücksichtigung des zu erwartenden Keimspektrums und der lokalen/regionalen Resistenzlage)	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Zeitpunkt/Dauer der Antibiotikaprophylaxe?	<input checked="" type="checkbox"/> ja

- Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Arzneimittelkommission oder die Hygienekommission autorisiert? ja
- Die standardisierte Antibiotikaphylaxe wird bei jedem operierten Patienten und jeder operierten Patientin mittels Checkliste (z.B. anhand der „WHO Surgical Checklist“ oder anhand eigener/adaptierter Checklisten) strukturiert überprüft? ja

A-12.3.2.3 Umgang mit Wunden

- Standortspezifischer Standard zur Wundversorgung und Verbandwechsel liegt vor? ja

Der interne Standard thematisiert insbesondere

- Hygienische Händedesinfektion (vor, gegebenenfalls während und nach dem Verbandwechsel) ja
- Verbandwechsel unter aseptischen Bedingungen (Anwendung aseptischer Arbeitstechniken (No-Touch-Technik, sterile Einmalhandschuhe)) ja
- Antiseptische Behandlung von infizierten Wunden ja
- Prüfung der weiteren Notwendigkeit einer sterilen Wundauflage ja
- Meldung an den Arzt oder die Ärztin und Dokumentation bei Verdacht auf eine postoperative Wundinfektion ja
- Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert? ja

A-12.3.2.4 Händedesinfektion

- Der Händedesinfektionsmittelverbrauch in Allgemeinstationen wurde für das Berichtsjahr erhoben? Nein
- Ist eine Intensivstation vorhanden? Ja
- Der Händedesinfektionsmittelverbrauch in Intensivstationen wurde für das Berichtsjahr erhoben? Nein

A-12.3.2.5 Umgang mit Patienten mit multiresistenten Erregern (MRE)

- Die standardisierte Information der Patienten und Patientinnen mit einer bekannten Besiedlung oder Infektion durch Methicillin-resistente Staphylokokkus aureus (MRSA) erfolgt z. B. durch die Flyer der MRSA-Netzwerke (www.rki.de/DE/Content/Infekt/Krankenhaushygiene/Netzwerke/Netzwerke_node.html) ja
- Ein standortspezifisches Informationsmanagement bzgl. MRSA-besiedelter Patienten und Patientinnen liegt vor (standortspezifisches Informationsmanagement meint, dass strukturierte Vorgaben existieren, wie Informationen zu Besiedlung oder Infektionen mit resistenten Erregern am Standort anderen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen des Standorts zur Vermeidung der Erregerverbreitung kenntlich gemacht werden). ja
- Es erfolgt ein risikoadaptiertes Aufnahmescreening auf der Grundlage der aktuellen RKI-Empfehlungen? ja
- Es erfolgen regelmäßige und strukturierte Schulungen der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen zum Umgang mit von MRSA / MRE / Noro-Viren besiedelten Patienten und Patientinnen? ja

A-12.3.2.6 Hygienebezogenes Risikomanagement

Nr.	Hygienebezogene Maßnahme	Zusatzangaben	Kommentar/ Erläuterung
HM01	Öffentlich zugängliche Berichterstattung zu Infektionsraten	https://www.clinotel-qualitaetsergebnisse.de/Verbundinterne-Qualitaetssicherung/29/261200219/1/1/82	
HM02	Teilnahme am Krankenhaus-Infektions-Surveillance-System (KISS) des nationalen Referenzzentrums für Surveillance von nosokomialen Infektionen	<input checked="" type="checkbox"/> OP-KISS	analoge Berechnungen von CDAD-KISS, MRS-KISS, Hand-KISS wurde 2020 ausgesetzt

Nr.	Hygienebezogene Maßnahme	Zusatzangaben	Kommentar/ Erläuterung
HM03	Teilnahme an anderen regionalen, nationalen oder internationalen Netzwerken zur Prävention von nosokomialen Infektionen	MRE Netzwerk Oderland	
HM05	Jährliche Überprüfung der Aufbereitung und Sterilisation von Medizinprodukten	jährlich	
HM09	Schulungen der Mitarbeiter zu hygienebezogenen Themen	jährlich	jährliche Pflichtfortbildung; ggf. anlassbezogene Fortbildungen

A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement

Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt.	<input checked="" type="checkbox"/> ja	Es liegen Verfahrensanweisungen, Erfassungsformulare und Prozessbeschreibungen vor. Positive Patientenkommentare werden erfasst, quartalsweise an die Mitarbeiter zurückgespiegelt. Namentlich positiv erwähnte Mitarbeiter erhalten ebenso wie der Dienstvorgesetzte eine schriftliche Information Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement
Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung)	<input checked="" type="checkbox"/> ja	Der Prozess von der Beschwerdeannahme bis zum Abschluss der Bearbeitung ist geregelt. Es existiert eine Beschwerdetabelle, der Beschwerdeführer, Zeitpunkt des Eingangs der Beschwerde, Beschwerdeweiterleitung an den zuständigen Bearbeiter sowie die Art und Weise der Beschwerdeauswertung und das Feedback an den Beschwerdeführer zu entnehmen sind.
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden	<input checked="" type="checkbox"/> ja	Jeder Mitarbeiter ist zur Annahme, Verschriftlichung des Beschwerdeinhaltes und der Erwartungen des Beschwerdeführers sowie zur Weiterleitung von Beschwerden verpflichtet. Dazu stehen standardisierte Erfassungsformulare zur Verfügung
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden	<input checked="" type="checkbox"/> ja	siehe oben (Lob und Beschwerdemanagement)
Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer oder Beschwerdeführerinnen sind schriftlich definiert	<input checked="" type="checkbox"/> ja	siehe oben (Lob und Beschwerdemanagement)
Eine Ansprechperson für das Beschwerdemanagement mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt	<input checked="" type="checkbox"/> Ja	
Ein Patientenfürsprecher oder eine Patientenfürsprecherin mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt	<input checked="" type="checkbox"/> Ja	
Anonyme Eingabemöglichkeiten existieren	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<ul style="list-style-type: none"> ◦ Diese können in einen an der Rezeption befindlichen Briefkasten eingeworfen werden oder unter Nutzung der Erfassungsbögen für Beschwerden anonym abgebildet werden oder auch über das auf der Homepage zur Verfügung gestellte Kontaktformular weitergeleitet werden. ◦ https://www.krankenhaus-mol.de/kontakt.htm

Patientenbefragungen	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<ul style="list-style-type: none"> Die Patienten werden im Betriebsteil Strausberg und in den verschiedenen Zentren kontinuierlich befragt. Im Rahmen des Benchmark werden die Ergebnisse mit den anderen Kliniken des Clinotel Verbandes verglichen
----------------------	--	---

Einweiserbefragungen	<input checked="" type="checkbox"/> ja
----------------------	--

Ansprechperson für das Beschwerdemanagement

Name	Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Telefon	Fax	E-Mail
Nicole Hoffmann	QM Beauftragte	03341 52 22951	03341 22138	n.hoffmann@kholm.de

Patientenfürsprecher oder Patientenfürsprecherin

Name	Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Telefon	Fax	E-Mail
Reiner Waldukat	Patientenfürsprecher	0172 3204072		patf@kholm.de

A-12.5 Arzneimitteltherapiesicherheit

AMTS ist die Gesamtheit der Maßnahmen zur Gewährleistung eines optimalen Medikationsprozesses mit dem Ziel, Medikationsfehler und damit vermeidbare Risiken für Patientinnen und Patienten bei der Arzneimitteltherapie zu verringern. Eine Voraussetzung für die erfolgreiche Umsetzung dieser Maßnahmen ist, dass AMTS als integraler Bestandteil der täglichen Routine in einem interdisziplinären und multiprofessionellen Ansatz gelebt wird.

A-12.5.1 Verantwortliches Gremium

Gibt es eine zentrale Arbeitsgruppe oder ein zentrales Gremium, die oder das sich regelmäßig zum Thema Arzneimitteltherapiesicherheit austauscht?	ja – Arzneimittelkommission
---	-----------------------------

A-12.5.2 Verantwortliche Person

Verantwortliche Person für die Arzneimitteltherapiesicherheit	entspricht den Angaben zum Qualitätsmanagement
---	--

A-12.5.3 Pharmazeutisches Personal

Anzahl Apotheker	1
Anzahl weiteres pharmazeutisches Personal	0
Kommentar/ Erläuterung	laut Apothekenversorgungsvertrag mit der Apotheke der SANA Kliniken Berlin Lichtenberg

A-12.5.4 Instrumente und Maßnahmen

Die Instrumente und Maßnahmen zur Förderung der Arzneimitteltherapiesicherheit werden mit Fokus auf den typischen Ablauf des Medikationsprozesses bei der stationären Patientenversorgung dargestellt. Eine Besonderheit des Medikationsprozesses im stationären Umfeld stellt das Überleitungsmanagement bei Aufnahme und Entlassung dar. Die im Folgenden gelisteten Instrumente und Maßnahmen adressieren Strukturelemente, z. B. besondere EDV-Ausstattung und Arbeitsmaterialien, sowie Prozessaspekte, wie Arbeitsbeschreibungen für besonders risikobehaftete Prozessschritte bzw. Konzepte zur Sicherung typischer Risikosituationen. Zusätzlich können bewährte Maßnahmen zur Vermeidung von bzw. zum Lernen aus Medikationsfehlern angegeben werden. Das Krankenhaus stellt hier dar, mit welchen Aspekten es sich bereits auseinandergesetzt, bzw. welche Maßnahmen es konkret umgesetzt hat.

Die folgenden Aspekte können, ggf. unter Verwendung von Freitextfeldern, dargestellt werden:

- Aufnahme ins Krankenhaus, inklusive Anamnese

Dargestellt werden können Instrumente und Maßnahmen zur Ermittlung der bisherigen Medikation (Arzneimittelanamnese), der anschließenden klinischen Bewertung und der Umstellung auf die im Krankenhaus verfügbare Medikation (Hausliste), sowie zur Dokumentation, sowohl der ursprünglichen Medikation der Patientin oder des Patienten als auch der für die Krankenhausbehandlung angepassten Medikation.

- Medikationsprozess im Krankenhaus

Im vorliegenden Rahmen wird beispielhaft von folgenden Teilprozessen ausgegangen: Arzneimittelanamnese – Verordnung – Patienteninformation

- Arzneimittelabgabe – Arzneimittelanwendung – Dokumentation – Therapieüberwachung – Ergebnisbewertung.

Dargestellt werden können hierzu Instrumente und Maßnahmen zur sicheren Arzneimittelverordnung, z. B. bezüglich Leserlichkeit, Eindeutigkeit und Vollständigkeit der Dokumentation, aber auch bezüglich Anwendungsgebiet, Wirksamkeit, Nutzen-Risiko-Verhältnis, Verträglichkeit (inklusive potentieller Kontraindikationen, Wechselwirkungen u. Ä.) und Ressourcenabwägungen. Außerdem können Angaben zur Unterstützung einer zuverlässigen Arzneimittelbestellung, -abgabe und -anwendung bzw. -verabreichung gemacht werden.

- Entlassung

Dargestellt werden können insbesondere die Maßnahmen der Krankenhäuser, die sicherstellen, dass eine strukturierte und sichere Weitergabe von Informationen zur Arzneimitteltherapie an weiterbehandelnde Ärztinnen und Ärzte, sowie die angemessene Ausstattung der Patientinnen und Patienten mit Arzneimittelinformationen, Medikationsplan und Medikamenten bzw. Arzneimittelverordnungen erfolgt.

Nr.	Instrument / Maßnahme	Zusatzangaben	Erläuterung
AS01	Schulungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu AMTS bezogenen Themen		
AS02	Vorhandensein adressatengerechter und themenspezifischer Informationsmaterialien für Patientinnen und Patienten zur AMTS z. B. für chronische Erkrankungen, für Hochrisikoarzneimittel, für Kinder		
AS03	Verwendung standardisierter Bögen für die Arzneimittel-Anamnese	standardisierte Erfassung im Krankenhaus-Informationssystem 2021-09-01	
AS04	Elektronische Unterstützung des Aufnahme- und Anamnese-Prozesses (z. B. Einlesen von Patientenstammdaten oder Medikationsplan, Nutzung einer Arzneimittelwissensdatenbank, Eingabemaske für Arzneimittel oder Anamneseinformationen)		
AS05	Prozessbeschreibung für einen optimalen Medikationsprozess (z. B. Arzneimittelanamnese – Verordnung – Patienteninformation – Arzneimittelabgabe – Arzneimittelanwendung – Dokumentation – Therapieüberwachung – Ergebnisbewertung)	VA Umgang mit Arzneimitteln 2017-10-27	Die VA ist aktuell in der Revision
AS06	SOP zur guten Verordnungspraxis	VA Umgang mit Arzneimitteln 2017-10-27	VA ist aktuell in der Revision
AS07	Möglichkeit einer elektronischen Verordnung, d. h. strukturierte Eingabe von Wirkstoff (oder Präparatename), Form, Dosis, Dosisfrequenz (z. B. im KIS, in einer Verordnungssoftware)		
AS08	Bereitstellung eines oder mehrerer elektronischer Arzneimittelinformationssysteme (z. B. Lauer-Taxe, ifap klinikCenter, Gelbe Liste, Fachinfo-Service)		
AS09	Konzepte zur Sicherstellung einer fehlerfreien Zubereitung von Arzneimitteln	<input checked="" type="checkbox"/> Anwendung von gebrauchsfertigen Arzneimitteln bzw. Zubereitungen <input checked="" type="checkbox"/> Sonstige elektronische Dokumentation der Verabreichung der Medikamente	

Nr.	Instrument / Maßnahme	Zusatzangaben	Erläuterung
AS10	Elektronische Unterstützung der Versorgung von Patientinnen und Patienten mit Arzneimitteln	<input checked="" type="checkbox"/> Vorhandensein von elektronischen Systemen zur Entscheidungsunterstützung (z.B. Meona®, Rpdoc®, AIDKlinik®, ID Medics® bzw. ID Diacos® Pharma) <input checked="" type="checkbox"/> Sonstige elektronische Unterstützung (bei z.B. Bestellung, Herstellung, Abgabe) Nutzung des strukturierten elektronischen Bestellsystems der Lieferapotheke	
AS11	Elektronische Dokumentation der Verabreichung von Arzneimitteln		
AS12	Maßnahmen zur Minimierung von Medikationsfehlern	<input checked="" type="checkbox"/> Fallbesprechungen <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahmen zur Vermeidung von Arzneimittelverwechslung <input checked="" type="checkbox"/> Spezielle AMTS-Visiten (z. B. pharmazeutische Visiten, antibiotic stewardship, Ernährung) <input checked="" type="checkbox"/> Teilnahme an einem einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystem (siehe Kap. 12.2.3.2)	
AS13	Maßnahmen zur Sicherstellung einer lückenlosen Arzneimitteltherapie nach Entlassung	<input checked="" type="checkbox"/> Aushändigung von arzneimittelbezogenen Informationen für die Weiterbehandlung und Anschlussversorgung des Patienten im Rahmen eines (ggf. vorläufigen) Entlassbriefs <input checked="" type="checkbox"/> Aushändigung des Medikationsplans <input checked="" type="checkbox"/> bei Bedarf Arzneimittel-Mitgabe oder Ausstellung von Entlassrezepten	

A-13 Besondere apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h	Kommentar / Erläuterung
AA01	Angiographiegerät/DSA	Gerät zur Gefäßdarstellung	Ja	am Standort Wriezen, interne Verbringung bzw. Verlegung bei Bedarf in Strausberg
AA08	Computertomograph (CT)	Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen	Ja	vor Ort In Kooperation mit niedergelassener Radiologischen Praxis
AA10	Elektroenzephalographiegerät (EEG)	Hirnstrommessung	Nein	in Kooperation
AA14	Gerät für Nierenersatzverfahren	Gerät zur Blutreinigung bei Nierenversagen (Dialyse)	Ja	in Kooperation mit niedergelassener Dialysepraxis
AA22	Magnetresonanztomograph (MRT)	Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektro-magnetischer Wechselfelder	Ja	in Kooperation mit niedergelassenen radiologischen Praxis im Klinikgebäude in Strausberg
AA50	Kapselendoskop	Verschluckbares Spiegelgerät zur Darmspiegelung	Ja	

A-14 Teilnahme am gestuften System der Notfallversorgung des GB-A gemäß §136C Absatz 4 SGB V

Alle Krankenhäuser gewährleisten Notfallversorgung und haben allgemeine Pflichten zur Hilfeleistung im Notfall. Darüber hinaus hat der Gemeinsame Bundesausschuss ein gestuftes System von Notfallstrukturen in Krankenhäusern im entgeltrechtlichen Sinne geregelt. Das bedeutet, dass Krankenhäuser, die festgelegte Anforderungen an eine von drei Notfallstufen erfüllen, durch Vergütungszuschläge finanziell unterstützt werden. Krankenhäuser, die die Anforderungen an eine der drei Stufen nicht erfüllen, erhalten keine Zuschläge. Nimmt ein Krankenhaus nicht am gestuften System von Notfallstrukturen teil und gewährleistet es nicht eine spezielle Notfallversorgung, sieht der Gesetzgeber Abschläge vor.

14.1 Teilnahme an einer Notfallstufe / 14.2 Teilnahme an der Speziellen Notfallversorgung

Das Krankenhaus ist einer Stufe der Notfallversorgung zugeordnet.		
Notfallstufe des Krankenhauses	Umstand der Zuordnung des Krankenhauses zur jeweiligen Notfallstufe	Modul der speziellen Notfallversorgung
Stufe 1	Erfüllung der Voraussetzungen der jeweiligen Notfallstufe	

14.3 Teilnahme am Modul Spezialversorgung

14.4 Kooperation mit Kassenärztlicher Vereinigung (gemäß § 6 Abs. 3 der Regelungen zu den Notfallstrukturen)

Das Krankenhaus verfügt über eine Notdienstpraxis, die von der Kassenärztlichen Vereinigung in oder an dem Krankenhaus eingerichtet wurde.	Nein
Die Notfallambulanz des Krankenhauses ist gemäß § 75 Absatz 1 b Satz 2 Halbsatz 2 Alternative 2 SGB V in den vertragsärztlichen Notdienst durch eine Kooperationsvereinbarung mit der Kassenärztlichen Vereinigung eingebunden.	Nein

Teil B - Struktur und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/Fachabteilungen

B-[1].1 Fachabteilung für Allgemein- und Viszeralchirurgie

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	Fachabteilung für Allgemein- und Viszeralchirurgie
Fachabteilungsschlüssel	1590
Art der Abteilung	Hauptabteilung

Chefärztinnen/-ärzte

Name	Dr. med. Georg Bauer
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt
Telefon	033456 / 40 - 205
Fax	033456 / 40 - 602
E-Mail	g.bauer@kholm.de
Strasse / Hausnummer	Sonnenburger Weg 3
PLZ / Ort	16269 Wriezen
URL	https://www.krankenhaus-mol.de/klinik-allg.htm

B-[1].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V Ja

Kommentar/Erläuterung

B-[1].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VC00	Behandlung des diabetischen Fußsyndroms und Durchblutungsstörungen der Beine	Chirurgische Versorgung des diabetischen Fußsyndroms in enger Zusammenarbeit mit den Internisten, Gefäßdiagnostik, Lokalchirurgische Eingriffe unter Extremitätenerhalt, Amputationschirurgie, Chirurgische Frühmobilisation nach Amputationen (Intermisprothesen)
VC00	Darmzentrum Märkisch Oderland	Stationäre ärztliche und pflegerische Versorgung, Spezialsprechstunden, Op, Endoskopie sowie Leistungen der Kooperationspartner zur Therapie und Behandlung des kolorektalen Karzinoms zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2015
VC00	Endokrine Chirurgie	Totale Thyreoidektomie (vollständige Schilddrüsenentfernung mit systematischer Lymphdissektion bei Karzinomen) Splenektomie bei unterschiedlichen internistischen Grunderkrankungen (Milzentfernung) Stagingoperationen bei Splenektomie Versorgung der traumatisierten Milz (organerhaltend)
VC00	Leber-, Galle-, Pankreaschirurgie	Pankreas (Bauchspeicheldrüse) Chirurgisch-konservativ / operative Behandlung der akuten Pankreatitis
VC00	Leber-, Galle-, Pankreaschirurgie	Pankreas Chirurgie d. Pankreaskarzinoms, Partielle Duodenopankreatektomie (Whipple-OP) Links Resektion (Entfernung von Bauchspeicheldrüsenkörper und -schwanz) Entlastungsoperationen bei chronischer Pankreatitis, Cystojejunostomie, -Gastrocystostomie Drainage-OP bei Gangokklusion
VC00	Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie	Galle / Gallenwege laparoskopische Cholezystektomie (minimalinvas. Entfernung der Gallenblase) konventionelle Cholezystektomie Revision des Choledochus (Hauptgallengang) und der Papillenregion Eingriffe bei Gallenblasen- und Gallenwegstumoren Biliodigestive Ableitungsoperationen
VC00	Magen- Darm Chirurgie	Rektumexstirpationen bei tief sitzendem Rektum-CA komplette Entfernung des Enddarmes Lokale / transabdominelle Eingriffe bei Rektumprolaps Chirurgische Behandlung des Dickdarmverschlusses
VC00	Magen- Darm Chirurgie Proktologie	Proktologie (Enddarm) Hämorrhoiden Versorgung von Fisteln, Fissuren, Abszessen Tumoren des Analkanals, Polypen
VC00	Magen-Darm-Chirurgie	Dünndarm Entfernung u. Wiedervereinigung bei benignen u. malignen Erkrankungen Behandlung des Darmverschlusses Adhaesiolyse Umgehungsanastomosen Anlage von Ernährungsfisteln Behandlung des Morbus Crohn/Colitis ulcerosa
VC00	Magen-Darm-Chirurgie	Kolorektale Chirurgie (Dickdarm / Enddarm) Kolonresektionen / Kolkotomie Fakultative / obligate Praecancerosen Divertikulitis (konventionell u. endoskopisch) Kontinenserhaltende Resektionen Rektumexstirpationen bei tief sitzendem Rektum-CA komplette Entfernung des Enddarmes

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VC00	Minimalinvasive endoskopische Operationen	Endoskop. Antirefluxoperation (Fundoplikatio) bei Entzündungen der Speiseröhre, Endoskop. Gastric Banding (Magenband-OP bei extremer Fettleibigkeit Endosk. Dickdarmresektion (bei Divertikulitis) Explorative Laparoskopie bei unterschiedl. Indikationen (z.B. Stagingoperationen)
VC17	Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen	Chirurgie des akuten, peripheren Gefäßverschlusses (Embolektomie) periphere Bypässe (Beine und Becken)) Anastomosierungen bzw. Rekonstruktionen bei peripheren traumatischen Gefäßläsionen Implantation von Herzschrittmachern in enger Zusammenarbeit mit der Inneren Klinik
VC19	Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen	
VC21	Endokrine Chirurgie	Chirurgie aller gutartigen Schilddrüsenerkrankungen (Adenome, kalte Knoten, diffuse Strumen) Entzündliche Schilddrüsenerkrankungen (z.B. Autoimmuntyreoiditis- Morbus Basedow) Chirurgie bösartiger Schilddrüsenerkrankungen
VC22	Magen-Darm-Chirurgie	Magen sämtliche Op- Verfahren von Duodenalulcera Magenresektion nach Billroth B I / B II, Subtotale / totale / erweiterte Gastrektomie Ernährungsfisteln Antirefluxchirurgie (laparoskopisch
VC23	Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie	Leber Versorgung der traumatisierten Leber – Rupturen, schwere Kontusionen Typische und atypische Leberteilresektionen / Segmentresektionen / Hemihepatektomien Palliative Ableitungsoperationen Hepatojejunostomie
VC24	Tumorchirurgie	Operative und konservative Behandlung bösartiger Erkrankungen des Magen Darm-Traktes, der Leber und des Pankreas einschließlich Chemotherapie
VC29	Behandlung von Dekubitalgeschwüren	Chirurg. Behandlung von Dekubitalulcera; Konditionierung, Spalthauttransplantation, Nahlappenplastik große, lokale Verschiebelappenplastik (z.B. V-Y-Plastik bei sakralen Dekubitus)
VC55	Minimalinvasive laparoskopische Operationen	
VC56	Minimalinvasive endoskopische Operationen	Endoskopische CCE (Gallenblasenentfernung) Endoskopischen Appendektomie (Blinddarmentfernung) Endosk. Transperitoneale Hernioplastik (Leistenbruch-OP) Endosk. Adhäsioolyse (Lösen von Verwachsungen) Endosk. Versorgung von Lebercysten
VC57	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe	Weichteilrekonstruktion durch Verschiebelappenplastiken im Rahmen der Dekubituschirurgie
VC58	Spezialprechstunde	prästationäre Indikationssprechstunde im Rahmen der Allgemeinen und Viszeralchirurgie
VC61	Dialyseshuntchirurgie	Anlage von arteriovenösen Shunt's zur Hämodialyse im Bereich der oberen Extremitäten
VC62	Portimplantation	bei onkologischen Erkrankungen, zur parenteralen Ernährung, Schmerztherapie
VC63	Amputationschirurgie	Amputationschirurgie bei ausgereizten Rekonstruktionsmöglichkeiten, auch bei Komplikationen des Diabetes mellitus (Minor und Major Amputationen)
VC67	Chirurgische Intensivmedizin	interdisziplinäre Intensivstation Intermediate Care
VC71	Notfallmedizin	
VD04	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VD20	Wundheilungsstörungen	Behandlung sämtlicher septischer Affektionen der Haut / Unterhaut Chirurg. Behandlung des Ulcera cruris Chirurg. Behandlung von Dekubitalulcera; Konditionierung, Spalthauttransplantation, Nahlappenplastik Große, lokale Verschiebelappenplastik (z.B. V-Y-Plastik bei sacralem Dekubitus)

B-[1].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	1114
Teilstationäre Fallzahl	99

B-[1].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
I83	176	Varizen der unteren Extremitäten
K80	115	Cholelithiasis
K40	100	Hernia inguinalis
C25	70	Bösartige Neubildung des Pankreas
C18	66	Bösartige Neubildung des Kolons
I70	59	Atherosklerose
C20	58	Bösartige Neubildung des Rektums
K57	44	Divertikulose des Darmes
T82	42	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
C16	41	Bösartige Neubildung des Magens
K56	37	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie
E04	29	Sonstige nichttoxische Struma
E11	28	Diabetes mellitus, Typ 2
R10	25	Bauch- und Beckenschmerzen
K35	23	Akute Appendizitis
K42	23	Hernia umbilicalis
C23	21	Bösartige Neubildung der Gallenblase
K61	19	Abszess in der Anal- und Rektalregion
L02	19	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel
K43	17	Hernia ventralis
N18	16	Chronische Nierenkrankheit
A46	12	Erysipel [Wundrose]
L05	12	Pilonidalzyste
K64	11	Hämorrhoiden und Perianalvenenthrombose
T81	9	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
C78	8	Sekundäre bösartige Neubildung der Atmungs- und Verdauungsorgane
K44	8	Hernia diaphragmatica
K81	8	Cholezystitis
C22	7	Bösartige Neubildung der Leber und der intrahepatischen Gallengänge
L72	6	Follikuläre Zysten der Haut und der Unterhaut
C17	5	Bösartige Neubildung des Dünndarmes
K60	5	Fissur und Fistel in der Anal- und Rektalregion
K65	5	Peritonitis
K92	5	Sonstige Krankheiten des Verdauungssystems
C24	4	Bösartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile der Gallenwege
E05	4	Hyperthyreose [Thyreotoxikose]
K63	4	Sonstige Krankheiten des Darmes
K85	4	Akute Pankreatitis
K86	4	Sonstige Krankheiten des Pankreas
L03	4	Phlegmone
L97	4	Ulcus cruris, anderenorts nicht klassifiziert
N39	4	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
A09	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs
C15	< 4	Bösartige Neubildung des Ösophagus
D13	< 4	Gutartige Neubildung sonstiger und ungenau bezeichneter Teile des Verdauungssystems
D17	< 4	Gutartige Neubildung des Fettgewebes
D34	< 4	Gutartige Neubildung der Schilddrüse
D48	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
I74	< 4	Arterielle Embolie und Thrombose
K62	< 4	Sonstige Krankheiten des Anus und des Rektums

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
K76	< 4	Sonstige Krankheiten der Leber
M79	< 4	Sonstige Krankheiten des Weichteilgewebes, anderenorts nicht klassifiziert
S30	< 4	Oberflächliche Verletzung des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
S80	< 4	Oberflächliche Verletzung des Unterschenkels
C19	< 4	Bösartige Neubildung am Rektosigmoid, Übergang
C79	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
D35	< 4	Gutartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter endokriner Drüsen
D37	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens der Mundhöhle und der Verdauungsorgane
I72	< 4	Sonstiges Aneurysma und sonstige Dissektion
I80	< 4	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis
I87	< 4	Sonstige Venenkrankheiten
K55	< 4	Gefäßkrankheiten des Darms
K59	< 4	Sonstige funktionelle Darmstörungen
K66	< 4	Sonstige Krankheiten des Peritoneums
K82	< 4	Sonstige Krankheiten der Gallenblase
K91	< 4	Krankheiten des Verdauungssystems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
L89	< 4	Dekubitalgeschwür und Druckzone
M70	< 4	Krankheiten des Weichteilgewebes im Zusammenhang mit Beanspruchung, Überbeanspruchung und Druck
N10	< 4	Akute tubulointerstitielle Nephritis
N17	< 4	Akutes Nierenversagen
N82	< 4	Fisteln mit Beteiligung des weiblichen Genitaltraktes
N83	< 4	Nichtentzündliche Krankheiten des Ovars, der Tuba uterina und des Lig. latum uteri
A41	< 4	Sonstige Sepsis
A42	< 4	Aktinomykose
C21	< 4	Bösartige Neubildung des Anus und des Analkanals
C34	< 4	Bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge
C56	< 4	Bösartige Neubildung des Ovars
C67	< 4	Bösartige Neubildung der Harnblase
C73	< 4	Bösartige Neubildung der Schilddrüse
D01	< 4	Carcinoma in situ sonstiger und nicht näher bezeichneter Verdauungsorgane
D36	< 4	Gutartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
E28	< 4	Ovarielle Dysfunktion
E78	< 4	Störungen des Lipoproteinstoffwechsels und sonstige Lipidämien
I10	< 4	Essentielle (primäre) Hypertonie
I50	< 4	Herzinsuffizienz
I77	< 4	Sonstige Krankheiten der Arterien und Arteriolen
I89	< 4	Sonstige nichtinfektiöse Krankheiten der Lymphgefäße und Lymphknoten
J12	< 4	Viruspneumonie, anderenorts nicht klassifiziert
K12	< 4	Stomatitis und verwandte Krankheiten
K21	< 4	Gastroösophageale Refluxkrankheit
K25	< 4	Ulcus ventriculi
K26	< 4	Ulcus duodeni
K29	< 4	Gastritis und Duodenitis
K37	< 4	Nicht näher bezeichnete Appendizitis
K41	< 4	Hernia femoralis
K50	< 4	Crohn-Krankheit [Enteritis regionalis] [Morbus Crohn]
K75	< 4	Sonstige entzündliche Leberkrankheiten
K83	< 4	Sonstige Krankheiten der Gallenwege
L73	< 4	Sonstige Krankheiten der Haarfollikel
L90	< 4	Atrophische Hautkrankheiten
L92	< 4	Granulomatöse Krankheiten der Haut und der Unterhaut
M54	< 4	Rückenschmerzen
M62	< 4	Sonstige Muskelkrankheiten
M71	< 4	Sonstige Bursopathien
M81	< 4	Osteoporose ohne pathologische Fraktur
M84	< 4	Veränderungen der Knochenkontinuität
N49	< 4	Entzündliche Krankheiten der männlichen Genitalorgane, anderenorts nicht klassifiziert
N50	< 4	Sonstige Krankheiten der männlichen Genitalorgane
N70	< 4	Salpingitis und Oophoritis
Q55	< 4	Sonstige angeborene Fehlbildungen der männlichen Genitalorgane
R00	< 4	Störungen des Herzschlages
R11	< 4	Übelkeit und Erbrechen
R19	< 4	Sonstige Symptome, die das Verdauungssystem und das Abdomen betreffen
R39	< 4	Sonstige Symptome, die das Harnsystem betreffen
R58	< 4	Blutung, anderenorts nicht klassifiziert
R59	< 4	Lymphknotenvergrößerung
S20	< 4	Oberflächliche Verletzung des Thorax

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
S39	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Verletzungen des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
S81	< 4	Offene Wunde des Unterschenkels
T18	< 4	Fremdkörper im Verdauungstrakt
T79	< 4	Bestimmte Frühkomplikationen eines Traumas, anderenorts nicht klassifiziert
Z86	< 4	Bestimmte andere Krankheiten in der Eigenanamnese

B-[1].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-385	443	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen
9-984	204	Pflegebedürftigkeit
8-543	173	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie
5-511	146	Cholezystektomie
5-932	125	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung
5-892	122	Anderer Inzision an Haut und Unterhaut
3-225	112	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
3-035	96	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie des Gefäßsystems mit quantitativer Auswertung
5-530	94	Verschluss einer Hernia inguinalis
5-469	73	Anderer Operationen am Darm
5-916	65	Temporäre Weichteildeckung
5-399	63	Anderer Operationen an Blutgefäßen
8-547	63	Anderer Immuntherapie
3-222	56	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
5-394	55	Revision einer Blutgefäßoperation
3-055	51	Endosonographie der Gallenwege und der Leber
5-381	47	Endarteriektomie
1-632	44	Diagnostische Ösophagogastrroduodenoskopie
5-455	42	Partielle Resektion des Dickdarmes
5-386	39	Anderer Exzision von (erkrankten) Blutgefäßen und Transplantatentnahme
8-190	39	Spezielle Verbandstechniken
1-650	37	Diagnostische Koloskopie
5-069	36	Anderer Operationen an Schilddrüse und Nebenschilddrüsen
5-930	36	Art des Transplantates oder Implantates
5-534	34	Verschluss einer Hernia umbilicalis
5-98c	33	Anwendung eines Klammernahtgerätes und sonstiger Nahtsysteme
6-002	32	Applikation von Medikamenten, Liste 2
3-056	30	Endosonographie des Pankreas
8-836	30	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention
5-983	29	Reoperation
6-001	29	Applikation von Medikamenten, Liste 1
3-605	28	Arteriographie der Gefäße des Beckens
5-865	28	Amputation und Exartikulation Fuß
3-05a	27	Endosonographie des Retroperitonealraumes
3-607	27	Arteriographie der Gefäße der unteren Extremitäten
5-894	26	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
8-83b	25	Zusatzinformationen zu Materialien
3-13b	24	Magen-Darm-Passage (fraktioniert)
5-470	24	Appendektomie
5-896	23	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
1-654	22	Diagnostische Rektoskopie
5-393	22	Anlegen eines anderen Shuntes und Bypasses an Blutgefäßen
1-440	21	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
3-030	20	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie mit Kontrastmittel
3-608	20	Superselektive Arteriographie
1-694	19	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
5-392	19	Anlegen eines arteriovenösen Shuntes
5-524	19	Partielle Resektion des Pankreas
5-061	18	Hemithyreoidektomie
5-900	18	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
3-053	16	Endosonographie des Magens
5-454	16	Resektion des Dünndarmes
5-490	16	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion
5-063	14	Thyreoidektomie
3-058	13	Endosonographie des Rektums
5-380	13	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-452	13	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
5-536	13	Verschluss einer Narbenhernie
6-005	13	Applikation von Medikamenten, Liste 5
1-444	11	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
5-448	11	Andere Rekonstruktion am Magen
5-395	10	Patchplastik an Blutgefäßen
5-465	10	Rückverlagerung eines doppelläufigen Enterostomas
5-484	10	Rektumresektion unter Sphinktererhaltung
5-493	10	Operative Behandlung von Hämorrhoiden
5-541	10	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums
5-543	10	Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe
5-895	10	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
8-840	10	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents
1-853	9	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle
5-397	9	Andere plastische Rekonstruktion von Blutgefäßen
5-501	9	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion)
5-513	9	Endoskopische Operationen an den Gallengängen
5-897	9	Exzision und Rekonstruktion eines Sinus pilonidalis
5-382	8	Resektion von Blutgefäßen mit Reanastomosierung
5-413	8	Splenektomie
8-154	8	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Bauchraumes
1-651	7	Diagnostische Sigmoidoskopie
3-200	7	Native Computertomographie des Schädels
3-805	7	Native Magnetresonanztomographie des Beckens
5-312	7	Permanente Tracheostomie
5-460	7	Anlegen eines Enterostomas, doppelläufig, als selbständiger Eingriff
5-467	7	Andere Rekonstruktion des Darmes
5-98e	7	Intraoperative Blutflussmessung in Gefäßen
8-148	7	Therapeutische Drainage von anderen Organen und Geweben
8-192	7	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde
3-207	6	Native Computertomographie des Abdomens
5-429	6	Andere Operationen am Ösophagus
5-482	6	Perianale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums
8-125	6	Anlegen und Wechsel einer duodenalen oder jejunalen Ernährungssonde
1-559	5	Biopsie an anderen Verdauungsorganen, Peritoneum und retroperitonealem Gewebe durch Inzision
3-825	5	Magnetresonanztomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
5-062	5	Andere partielle Schilddrüsenresektion
5-437	5	(Totale) Gastrektomie
5-491	5	Operative Behandlung von Analfisteln
5-549	5	Andere Bauchoperationen
5-850	5	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie
8-152	5	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax
8-987	5	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]
1-844	4	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
3-031	4	Komplexe differenzialdiagnostische transthorakale Stress-Echokardiographie
3-054	4	Endosonographie des Duodenum
5-401	4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße
5-535	4	Verschluss einer Hernia epigastrica
5-539	4	Verschluss anderer abdominaler Hernien
5-995	4	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)
1-426	< 4	(Perkutane) Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
3-992	< 4	Intraoperative Anwendung der Verfahren
5-431	< 4	Gastrostomie
5-434	< 4	Atypische partielle Magenresektion
5-461	< 4	Anlegen eines Enterostomas, endständig, als selbständiger Eingriff
5-489	< 4	Andere Operation am Rektum
5-852	< 4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-891	< 4	Inzision eines Sinus pilonidalis
6-007	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 7
8-018	< 4	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung
8-121	< 4	Darmspülung
8-146	< 4	Therapeutische Drainage von Organen des Bauchraumes
8-542	< 4	Nicht komplexe Chemotherapie
1-442	< 4	Perkutane Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
1-447	< 4	Endosonographische Feinnadelpunktion am Pankreas
1-551	< 4	Biopsie an der Leber durch Inzision
1-653	< 4	Diagnostische Proktoskopie
1-695	< 4	Diagnostische Endoskopie des Verdauungstraktes durch Inzision und intraoperativ

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
1-845	< 4	Diagnostische perkutane Punktion und Aspiration der Leber
3-138	< 4	Gastrographie
3-202	< 4	Native Computertomographie des Thorax
3-205	< 4	Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems
3-228	< 4	Computertomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel
3-804	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Abdomens
5-060	< 4	Inzision im Gebiet der Schilddrüse
5-066	< 4	Partielle Nebenschilddrüsenresektion
5-311	< 4	Temporäre Tracheostomie
5-433	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens
5-435	< 4	Partielle Magenresektion (2/3-Resektion)
5-438	< 4	(Totale) Gastrektomie mit Ösophagusresektion
5-462	< 4	Anlegen eines Enterostomas (als protektive Maßnahme) im Rahmen eines anderen Eingriffs
5-542	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Bauchwand
5-545	< 4	Verschluss von Bauchwand und Peritoneum
5-560	< 4	Transurethrale und perkutan-transrenale Erweiterung des Ureters
5-622	< 4	Orchidektomie
5-651	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe
5-805	< 4	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes
5-859	< 4	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln
8-137	< 4	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschleife [Ureterkatheter]
8-98g	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern
1-494	< 4	(Perkutane) Biopsie an anderen Organen und Geweben mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
1-630	< 4	Diagnostische Ösophagoskopie
1-638	< 4	Diagnostische Endoskopie des oberen Verdauungstraktes über ein Stoma
1-640	< 4	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallenwege
1-652	< 4	Diagnostische Endoskopie des Darmes über ein Stoma
1-661	< 4	Diagnostische Urethrozystoskopie
1-697	< 4	Diagnostische Arthroskopie
1-710	< 4	Ganzkörperplethysmographie
3-100	< 4	Mammographie
3-203	< 4	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
3-220	< 4	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel
3-606	< 4	Arteriographie der Gefäße der oberen Extremitäten
3-806	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems
3-843	< 4	Magnetresonanztomographie des Cholangiopankreatikograph [MRCP]
5-340	< 4	Inzision von Brustwand und Pleura
5-342	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Mediastinums
5-349	< 4	Andere Operationen am Thorax
5-388	< 4	Naht von Blutgefäßen
5-403	< 4	Radikale zervikale Lymphadenektomie [Neck dissection]
5-406	< 4	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) im Rahmen einer anderen Operation
5-419	< 4	Andere Operationen an der Milz
5-436	< 4	Subtotale Magenresektion (4/5-Resektion)
5-451	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes
5-456	< 4	(Totale) Kolektomie und Proktokolektomie
5-459	< 4	Bypass-Anastomose des Darmes
5-463	< 4	Anlegen anderer Enterostomata
5-466	< 4	Wiederherstellung der Kontinuität des Darmes bei endständigen Enterostomata
5-468	< 4	Intraabdominale Manipulation am Darm
5-485	< 4	Rektumresektion ohne Sphinktererhaltung
5-492	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals
5-500	< 4	Inzision der Leber
5-505	< 4	Rekonstruktion der Leber
5-512	< 4	Biliodigestive Anastomose (von Ductus hepaticus, Ductus choledochus und Leberparenchym)
5-514	< 4	Andere Operationen an den Gallengängen
5-529	< 4	Andere Operationen am Pankreas und am Pankreasgang
5-531	< 4	Verschluss einer Hernia femoralis
5-538	< 4	Verschluss einer Hernia diaphragmatica
5-540	< 4	Inzision der Bauchwand
5-546	< 4	Plastische Rekonstruktion von Bauchwand und Peritoneum
5-547	< 4	Resektion von Gewebe in der Bauchregion ohne sichere Organzuordnung
5-559	< 4	Andere Operationen an der Niere
5-572	< 4	Zystostomie
5-575	< 4	Partielle Harnblasenresektion
5-590	< 4	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe
5-629	< 4	Andere Operationen am Hoden

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-650	< 4	Inzision des Ovars
5-665	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Tuba uterina
5-691	< 4	Entfernung eines intrauterinen Fremdkörpers
5-702	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vagina und des Douglasraumes
5-706	< 4	Andere plastische Rekonstruktion der Vagina
5-800	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes
5-820	< 4	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk
5-83a	< 4	Minimalinvasive Behandlungsverfahren an der Wirbelsäule (zur Schmerztherapie)
5-855	< 4	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnensehne
5-862	< 4	Amputation und Exartikulation obere Extremität
5-866	< 4	Revision eines Amputationsgebietes
5-869	< 4	Andere Operationen an den Bewegungsorganen
5-901	< 4	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle
5-902	< 4	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle
5-911	< 4	Gewebereduktion an Haut und Unterhaut
6-004	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 4
8-101	< 4	Fremdkörperentfernung ohne Inzision
8-123	< 4	Wechsel und Entfernung eines Gastrostomiekatheters
8-144	< 4	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle
8-159	< 4	Andere therapeutische perkutane Punktion
8-176	< 4	Therapeutische Spülung des Bauchraumes bei liegender Drainage und temporärem Bauchdeckenverschluss
8-179	< 4	Andere therapeutische Spülungen
8-650	< 4	Elektrotherapie
8-716	< 4	Einstellung einer häuslichen maschinellen Beatmung
8-812	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmaproteinen
8-98e	< 4	Spezialisierte stationäre palliativmedizinische Komplexbehandlung
9-500	< 4	Patientenschulung

B-[1].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)	Phlebologie/ Arterielle und venöse Gefäßchirurgie		
AM07	Privatambulanz			
AM08	Notfallambulanz (24h)			
AM10	Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V	MVZ Chirurgische Praxis		
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

B-[1].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-385	95	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen
5-399	14	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-392	4	Anlegen eines arteriovenösen Shuntes
1-650	< 4	Diagnostische Koloskopie
5-534	< 4	Verschluss einer Hernia umbilicalis
1-502	< 4	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision
1-694	< 4	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
5-490	< 4	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion
5-851	< 4	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie

B-[1].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	<input checked="" type="checkbox"/> Nein
stationäre BG-Zulassung	<input checked="" type="checkbox"/> Nein

B-[1].11 Personelle Ausstattung

B-11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte	7,45
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	7,35
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,1
Ambulante Versorgung	0,3
Stationäre Versorgung	7,15
Fälle je VK/Person	149,53020

davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte	4,77
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	4,67
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,10
Ambulante Versorgung	0,2
Stationäre Versorgung	4,57
Fälle je VK/Person	233,54297
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar / Erläuterung
AQ06	Allgemeinchirurgie	
AQ07	Gefäßchirurgie	
AQ13	Viszeralchirurgie	
Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar / Erläuterung
ZF34	Proktologie	
ZF38	Röntgendiagnostik – fachgebunden –	
ZF49	Spezielle Viszeralchirurgie	

B-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte	13,47
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	13,17
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,30
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	13,47
Fälle je VK/Person	82,70230

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen

Anzahl Vollkräfte	3,87
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	3,87
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0

Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	3,87
Fälle je VK/Person	287,85529

Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen

Anzahl Vollkräfte	2,39
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,39
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0,5
Stationäre Versorgung	1,89
Fälle je VK/Person	466,10878
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar / Erläuterung
PQ05	Leitung einer Stationen / eines Bereichs	
PQ07	Pflege in der Onkologie	
PQ12	Notfallpflege	
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege	
PQ20	Praxisanleitung	
Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar / Erläuterung
ZP02	Bobath	
ZP03	Diabetes	
ZP07	Geriatric	
ZP08	Kinästhetik	
ZP16	Wundmanagement	

B-[2].1 Fachabteilung für Innere Medizin

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	Fachabteilung für Innere Medizin
Fachabteilungsschlüssel	0190
Art der Abteilung	Hauptabteilung

Chefärztinnen/-ärzte

Name	Prof. Dr.med. Christian Jenssen
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt
Telefon	033456 / 40 - 301
Fax	033456 / 40 - 302
E-Mail	c.jenssen@kholm.de
Strasse / Hausnummer	Sonnenburger Weg 3
PLZ / Ort	16269 Wriezen
URL	https://www.krankenhaus-mol.de/klinik-innere.htm

B-[2].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ja
Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die
Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V

Kommentar/Erläuterung

B-[2].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VC05	Schrittmachereingriffe	Elektrische Kardioversionen und Herzschrittmacherimplantation (1 - und 2 Kammer), Implantation von LOOP Recordern, Implantationen von Defibrillatoren
VI00	Darmzentrum Märkisch-Oderland	Stationäre ärztliche und pflegerische Versorgung, Spezialsprechstunden, Op, Endoskopie sowie Leistungen der Kooperationspartner zur Therapie und Behandlung des kolorektalen Karzinoms zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2015
VI01	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten	Diagnostik u. Therapie von Durchblutungsstörungen des Herzens des Bluthochdruckes, akuter u. chron. Herzleistungsschwäche u. von Herzrhythmusstörungen Langzeit- u. Belastungsergometrie, Spätpotentialanalyse u. Langzeitblutdruckmessung Echokardiografie, Stress- u. transösophag. Echokardiografie
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes	siehe VI01
VI03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit	siehe VI01
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	Diagnostische und interventionelle Angiografie (DSA, einschl. Ballondilatationen und Stentimplantationen (im Betriebsteil Wriezen) Farbcodierte Duplexsonografie peripherer und hirnversorgender Gefäße
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten	Diagnostik und Therapie von Durchblutungsstörungen des Gehirns (insbesondere Schlaganfall)
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen	Akutdialysen einschl. CVHH, Nierenbiopsien, Diagnostik und Therapie von Nierenarterienstenosen
VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen	Beckenkammbiopsien, Beckenkammtrepanation
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	Diabetikerbetreuung und -behandlung einschließlich regelmäßiger, auch der Öffentlichkeit zugänglicher Patientenschulungen Implantation und Anpassung von Insulinpumpen, kontinuierliche Blutglukosemessung, Schwerpunkt diabetisches Fussyndrom
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)	Diagnostik u. Therapie akuter / chronischer Erkrankungen Speiseröhre, Magen, Gallenwege, Bauchspeicheldrüse, gesamter Darm, chronische Lebererkrankungen, von bösartigen Tumoren d. Verdauungstraktes, alle gängigen endoskopischen Verfahren; Kontrastmittelsonographie, Endosonographie
VI12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs	alle gängigen Methoden der Haemorrhoidenbehandlung (Ligatur, Sklerosierung, minimal-invasive operative Therapie
VI13	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums	
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	siehe VI11 ERCP, PTCd, diagnostische und therapeutische Endosonographie (Gang- und Pseudozystendrainagen, Nekrosendrainagen) Steinextraktionen, Stenosebehandlung (Dilatation, Stent)

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	Diagnost. und intervent. Bronchoskopie Endosonografie d. Mediastinums (EUS, EBUS) mit endosonogr. FNP Lungenfunktionsdiagnostik (Spirometrie, Bodyplethysmografie) Thoraxsaugdrainage, Talkumpleurodese Anpassung CPAP-Geräte Diagnostik u. Behandlung von Lungen- u. Bronchialtumoren, Chemotherapie
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	einschließlich Pleurodesetherapie
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen des Verdauungstraktes, von Leber und Pankreas, der Atmungsorgane Chemotherapien
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	
VI20	Intensivmedizin	interdisziplinäre Intensivstation Intensivtherapie nach Operationen, Unfällen, Vergiftungen und lebensbedrohlichen Erkrankungen postoperative Schmerztherapie Notfallmedizin, moderne, fremdblutsparende Maßnahmen
VI22	Diagnostik und Therapie von Allergien	PRICK Test, RAST, Test, Hyposensibilisierung gegen Bienen- und Wespengift
VI24	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	
VI27	Spezialprechstunde	Ambulante Koloskopien, Endosonografien, Oesophago-duodenoskopien Ambulante transösophageale Echokardiografien Ambulante Bronchoskopien
VI29	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis	
VI31	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen	
VI33	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen	
VI34	Elektrophysiologie	
VI35	Endoskopie	Gastroskopie, Koloskopie, ERCP, Endosonographie des oberen und unteren Verdauungstraktes, Bronchoskopie, jeweils diagnostisch und therapeutisch, Kapselendoskopie
VI39	Physikalische Therapie	
VI42	Transfusionsmedizin	
VI43	Chronisch entzündliche Darmerkrankungen	siehe VI 11 Diagnostische und interventionelle Endoskopie des Verdauungstraktes (Gastroskopie, Koloskopie, ERCP) Polypektomien/Mucosektomien,
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VR02	Native Sonographie	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VR04	Duplexsonographie	alle Gefäßprovinzen einschl. Nierenarterien, Portalsystem, Viszeralarterien
VR05	Sonographie mit Kontrastmittel	an insgesamt 4 Geräten, Qualifikationsniveau: DEGUM-Stufe III
VR06	Endosonographie	alle gängigen Methoden - Diagnostisch: Longitudinaler und radialer EUS, rektale Endosonographie, EBUS: einschließlich Elastographie, kontrastverstärkter Endosonographie und endosonographischer feinnadelpunktion; - Therapeutisch: Plexusneurolyse, Pseudozysten- und Abszessdrainagen, Gangdrainagen
VR10	Computertomographie (CT), nativ	in Kooperation mit Röntgenpraxis am Standort Strausberg
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	in Kooperation mit Röntgenpraxis am Standort Strausberg
VR15	Arteriographie	
VR16	Phlebographie	
VR22	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ	in Kooperation mit Röntgenpraxis am Standort Strausberg
VR23	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel	in Kooperation mit Röntgenpraxis am Standort Strausberg
VU15	Dialyse	in Kooperation mit niedergelassener Dialysepraxis

B-[2].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	2021
Teilstationäre Fallzahl	0

B-[2].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
I50	251	Herzinsuffizienz
I70	162	Atherosklerose
I48	91	Vorhofflimmern und Vorhofflattern
J44	77	Sonstige chronische obstruktive Lungenkrankheit
E86	70	Volumenmangel
J18	68	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
I10	60	Essentielle (primäre) Hypertonie
E11	54	Diabetes mellitus, Typ 2
K80	52	Cholelithiasis
K85	45	Akute Pankreatitis
K83	42	Sonstige Krankheiten der Gallenwege
N10	39	Akute tubulointerstitielle Nephritis
N39	39	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
I11	38	Hypertensive Herzkrankheit
N17	37	Akutes Nierenversagen
I20	33	Angina pectoris
F10	32	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol
K52	32	Sonstige nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis
K70	32	Alkoholische Leberkrankheit
K92	28	Sonstige Krankheiten des Verdauungssystems
D50	25	Eisenmangelanämie
K86	24	Sonstige Krankheiten des Pankreas
C25	22	Bösartige Neubildung des Pankreas
I95	22	Hypotonie
R55	22	Synkope und Kollaps
C34	20	Bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge
K57	19	Divertikulose des Darmes
H81	17	Störungen der Vestibularfunktion
K56	17	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie
A04	16	Sonstige bakterielle Darminfektionen
K29	16	Gastritis und Duodenitis
A09	15	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs
I49	15	Sonstige kardiale Arrhythmien
K55	15	Gefäßkrankheiten des Darmes
C16	14	Bösartige Neubildung des Magens
D12	14	Gutartige Neubildung des Kolons, des Rektums, des Analkanals und des Anus
K22	13	Sonstige Krankheiten des Ösophagus
D46	12	Myelodysplastische Syndrome
J20	12	Akute Bronchitis
T78	12	Unerwünschte Nebenwirkungen, anderenorts nicht klassifiziert
C18	11	Bösartige Neubildung des Kolons
E13	11	Sonstiger näher bezeichneter Diabetes mellitus
I47	11	Paroxysmale Tachykardie
J12	11	Viruspneumonie, anderenorts nicht klassifiziert
D64	10	Sonstige Anämien
I21	10	Akuter Myokardinfarkt
I77	10	Sonstige Krankheiten der Arterien und Arteriolen
R10	10	Bauch- und Beckenschmerzen
C22	9	Bösartige Neubildung der Leber und der intrahepatischen Gallengänge
C80	9	Bösartige Neubildung ohne Angabe der Lokalisation
D37	9	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhalten der Mundhöhle und der Verdauungsorgane
I44	9	Atrioventrikulärer Block und Linksschenkelblock
K26	9	Ulcus duodeni
R63	9	Symptome, die die Nahrungs- und Flüssigkeitsaufnahme betreffen
A46	8	Erysipel [Wundrose]
C15	8	Bösartige Neubildung des Ösophagus
C78	8	Sekundäre bösartige Neubildung der Atmungs- und Verdauungsorgane
G45	8	Zerebrale transitorische Ischämie und verwandte Syndrome
I80	8	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis
K74	8	Fibrose und Zirrhose der Leber

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
N20	8	Nieren- und Ureterstein
C85	7	Sonstige und nicht näher bezeichnete Typen des Non-Hodgkin-Lymphoms
E87	7	Sonstige Störungen des Wasser- und Elektrolythaushaltes sowie des Säure-Basen-Gleichgewichts
I64	7	Schlaganfall, nicht als Blutung oder Infarkt bezeichnet
K25	7	Ulcus ventriculi
T18	7	Fremdkörper im Verdauungstrakt
I63	6	Hirninfarkt
J69	6	Pneumonie durch feste und flüssige Substanzen
K59	6	Sonstige funktionelle Darmstörungen
C20	5	Bösartige Neubildung des Rektums
D13	5	Gutartige Neubildung sonstiger und ungenau bezeichneter Teile des Verdauungssystems
F41	5	Andere Angststörungen
K75	5	Sonstige entzündliche Leberkrankheiten
K76	5	Sonstige Krankheiten der Leber
B99	4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
C24	4	Bösartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile der Gallenwege
D01	4	Carcinoma in situ sonstiger und nicht näher bezeichneter Verdauungsorgane
E10	4	Diabetes mellitus, Typ 1
I26	4	Lungenembolie
I35	4	Nichtrheumatische Aortenklappenkrankheiten
I73	4	Sonstige periphere Gefäßkrankheiten
J15	4	Pneumonie durch Bakterien, anderenorts nicht klassifiziert
K21	4	Gastroösophageale Refluxkrankheit
K31	4	Sonstige Krankheiten des Magens und des Duodenums
N13	4	Obstruktive Uropathie und Refluxuropathie
R00	4	Störungen des Herzschlages
R50	4	Fieber sonstiger und unbekannter Ursache
T81	4	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
A08	< 4	Virusbedingte und sonstige näher bezeichnete Darminfektionen
A41	< 4	Sonstige Sepsis
C23	< 4	Bösartige Neubildung der Gallenblase
C61	< 4	Bösartige Neubildung der Prostata
C83	< 4	Nicht follikuläres Lymphom
D18	< 4	Hämangiom und Lymphangiom
D48	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
D53	< 4	Sonstige alimentäre Anämien
F43	< 4	Reaktionen auf schwere Belastungen und Anpassungsstörungen
I13	< 4	Hypertensive Herz- und Nierenkrankheit
J93	< 4	Pneumothorax
J96	< 4	Respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert
K51	< 4	Colitis ulcerosa
M54	< 4	Rückenschmerzen
N18	< 4	Chronische Nierenkrankheit
R11	< 4	Übelkeit und Erbrechen
R13	< 4	Dysphagie
R74	< 4	Abnorme Serumenzymwerte
T88	< 4	Sonstige Komplikationen bei chirurgischen Eingriffen und medizinischer Behandlung, anderenorts nicht klassifiziert
B02	< 4	Zoster [Herpes zoster]
C17	< 4	Bösartige Neubildung des Dünndarmes
C31	< 4	Bösartige Neubildung der Nasennebenhöhlen
C64	< 4	Bösartige Neubildung der Niere, ausgenommen Nierenbecken
C67	< 4	Bösartige Neubildung der Harnblase
C82	< 4	Follikuläres Lymphom
C91	< 4	Lymphatische Leukämie
D17	< 4	Gutartige Neubildung des Fettgewebes
D35	< 4	Gutartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter endokriner Drüsen
D39	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens der weiblichen Genitalorgane
D61	< 4	Sonstige aplastische Anämien
J43	< 4	Emphysem
J84	< 4	Sonstige interstitielle Lungenkrankheiten
K20	< 4	Ösophagitis
K81	< 4	Cholezystitis
L03	< 4	Phlegmone
M06	< 4	Sonstige chronische Polyarthritiden
M10	< 4	Gicht
M35	< 4	Sonstige Krankheiten mit Systembeteiligung des Bindegewebes
N28	< 4	Sonstige Krankheiten der Niere und des Ureters, anderenorts nicht klassifiziert

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
S72	< 4	Fraktur des Femurs
T85	< 4	Komplikationen durch sonstige interne Prothesen, Implantate oder Transplantate
A02	< 4	Sonstige Salmonelleninfektionen
A05	< 4	Sonstige bakteriell bedingte Lebensmittelvergiftungen, anderenorts nicht klassifiziert
A40	< 4	Streptokokkensepsis
A48	< 4	Sonstige bakterielle Krankheiten, anderenorts nicht klassifiziert
A49	< 4	Bakterielle Infektion nicht näher bezeichneter Lokalisation
B37	< 4	Kandidose
C21	< 4	Bösartige Neubildung des Anus und des Analkanals
C26	< 4	Bösartige Neubildung sonstiger und ungenau bezeichneter Verdauungsorgane
C56	< 4	Bösartige Neubildung des Ovars
C65	< 4	Bösartige Neubildung des Nierenbeckens
C77	< 4	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung der Lymphknoten
C81	< 4	Hodgkin-Lymphom [Lymphogranulomatose]
C92	< 4	Myeloische Leukämie
C93	< 4	Monozytenleukämie
D20	< 4	Gutartige Neubildung des Weichteilgewebes des Retroperitoneums und des Peritoneums
D41	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntens Verhaltens der Harnorgane
D51	< 4	Vitamin-B12-Mangelanämie
D69	< 4	Purpura und sonstige hämorrhagische Diathesen
D84	< 4	Sonstige Immundefekte
D86	< 4	Sarkoidose
E05	< 4	Hyperthyreose [Thyreotoxikose]
E06	< 4	Thyreoiditis
F05	< 4	Delir, nicht durch Alkohol oder andere psychotrope Substanzen bedingt
F11	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Opioide
F15	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch andere Stimulanzien, einschließlich Koffein
F23	< 4	Akute vorübergehende psychotische Störungen
F33	< 4	Rezidivierende depressive Störung
F71	< 4	Mittelgradige Intelligenzminderung
G12	< 4	Spinale Muskelatrophie und verwandte Syndrome
G35	< 4	Multiple Sklerose [Encephalomyelitis disseminata]
G40	< 4	Epilepsie
G57	< 4	Mononeuropathien der unteren Extremität
I34	< 4	Nicht-rheumatische Mitralklappenkrankheiten
I42	< 4	Kardiomyopathie
I46	< 4	Herzstillstand
I51	< 4	Komplikationen einer Herzkrankheit und ungenau beschriebene Herzkrankheit
I61	< 4	Intrazerebrale Blutung
I74	< 4	Arterielle Embolie und Thrombose
I82	< 4	Sonstige venöse Embolie und Thrombose
I83	< 4	Varizen der unteren Extremitäten
I85	< 4	Ösophagusvarizen
I89	< 4	Sonstige nichtinfektiöse Krankheiten der Lymphgefäße und Lymphknoten
J03	< 4	Akute Tonsillitis
J06	< 4	Akute Infektionen an mehreren oder nicht näher bezeichneten Lokalisationen der oberen Atemwege
J41	< 4	Einfache und schleimig-eitrige chronische Bronchitis
J45	< 4	Asthma bronchiale
J46	< 4	Status asthmaticus
J86	< 4	Pyothorax
J90	< 4	Pleuraerguss, anderenorts nicht klassifiziert
J94	< 4	Sonstige Krankheitszustände der Pleura
J98	< 4	Sonstige Krankheiten der Atemwege
K28	< 4	Ulcus pepticum jejuni
K35	< 4	Akute Appendizitis
K43	< 4	Hernia ventralis
K50	< 4	Crohn-Krankheit [Enteritis regionalis] [Morbus Crohn]
K62	< 4	Sonstige Krankheiten des Anus und des Rektums
K65	< 4	Peritonitis
K66	< 4	Sonstige Krankheiten des Peritoneums
K72	< 4	Leberversagen, anderenorts nicht klassifiziert
L40	< 4	Psoriasis
L89	< 4	Dekubitalgeschwür und Druckzone
M05	< 4	Seropositive chronische Polyarthrit
M13	< 4	Sonstige Arthritis
M31	< 4	Sonstige nekrotisierende Vaskulopathien
M47	< 4	Spondylose
M70	< 4	Krankheiten des Weichteilgewebes im Zusammenhang mit Beanspruchung, Überbeanspruchung und Druck

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
M84	< 4	Veränderungen der Knochenkontinuität
N00	< 4	Akutes nephritisches Syndrom
N04	< 4	Nephritisches Syndrom
N15	< 4	Sonstige tubulointerstitielle Nierenkrankheiten
N31	< 4	Neuromuskuläre Dysfunktion der Harnblase, anderenorts nicht klassifiziert
N92	< 4	Zu starke, zu häufige oder unregelmäßige Menstruation
R07	< 4	Hals- und Brustschmerzen
R15	< 4	Stuhlinkontinenz
R59	< 4	Lymphknotenvergrößerung
R93	< 4	Abnorme Befunde bei der bildgebenden Diagnostik sonstiger Körperstrukturen
S12	< 4	Fraktur im Bereich des Halses
S32	< 4	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens
T42	< 4	Vergiftung durch Antiepileptika, Sedativa, Hypnotika und Antiparkinsonmittel
T45	< 4	Vergiftung durch primär systemisch und auf das Blut wirkende Mittel, anderenorts nicht klassifiziert
T50	< 4	Vergiftung durch Diuretika und sonstige und nicht näher bezeichnete Arzneimittel, Drogen und biologisch aktive Substanzen
T58	< 4	Toxische Wirkung von Kohlenmonoxid
T68	< 4	Hypothermie
T82	< 4	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen

B-[2].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
9-984	896	Pflegebedürftigkeit
1-632	360	Diagnostische Ösophagogastrroduodenoskopie
3-035	293	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie des Gefäßsystems mit quantitativer Auswertung
3-055	261	Endosonographie der Gallenwege und der Leber
1-440	189	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
1-650	165	Diagnostische Koloskopie
5-513	156	Endoskopische Operationen an den Gallengängen
3-056	154	Endosonographie des Pankreas
3-605	147	Arteriographie der Gefäße des Beckens
3-607	146	Arteriographie der Gefäße der unteren Extremitäten
3-05a	140	Endosonographie des Retroperitonealraumes
8-836	133	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention
8-83b	115	Zusatzinformationen zu Materialien
3-202	103	Native Computertomographie des Thorax
3-225	101	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
3-222	97	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
3-200	81	Native Computertomographie des Schädels
3-030	80	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie mit Kontrastmittel
3-053	72	Endosonographie des Magens
5-452	70	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
9-200	70	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen
1-444	64	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
8-840	63	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents
5-469	54	Andere Operationen am Darm
5-526	52	Endoskopische Operationen am Pankreasgang
1-710	50	Ganzkörperplethysmographie
1-853	50	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle
8-98g	50	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern
1-640	47	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallenwege
1-266	46	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt
3-608	46	Superselektive Arteriographie
5-377	46	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders
9-500	45	Patientenschulung
1-712	40	Spiroergometrie
8-152	36	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax
3-054	34	Endosonographie des Duodenums
5-429	33	Andere Operationen am Ösophagus
3-031	32	Komplexe differenzialdiagnostische transthorakale Stress-Echokardiographie
1-844	31	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
1-426	30	(Perkutane) Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
8-153	29	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
1-447	22	Endosonographische Feinnadelpunktion am Pankreas
3-800	20	Native Magnetresonanztomographie des Schädels

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-449	20	Andere Operationen am Magen
1-442	18	Perkutane Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
1-651	17	Diagnostische Sigmoidoskopie
3-205	16	Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems
5-529	15	Andere Operationen am Pankreas und am Pankreasgang
1-424	14	Biopsie ohne Inzision am Knochenmark
1-641	14	Diagnostische retrograde Darstellung der Pankreaswege
3-606	13	Arteriographie der Gefäße der oberen Extremitäten
8-987	13	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]
5-482	12	Perianale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums
1-845	11	Diagnostische perkutane Punktion und Aspiration der Leber
3-203	11	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
3-207	11	Native Computertomographie des Abdomens
5-514	11	Andere Operationen an den Gallengängen
8-125	11	Anlegen und Wechsel einer duodenalen oder jejunalen Ernährungssonde
1-445	10	Endosonographische Feinnadelpunktion am oberen Verdauungstrakt
1-631	10	Diagnostische Ösophagoskopie
3-051	10	Endosonographie des Ösophagus
3-820	10	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
5-433	10	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens
5-489	9	Andere Operation am Rektum
3-604	8	Arteriographie der Gefäße des Abdomens
3-802	8	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
1-408	7	Endosonographische Biopsie an endokrinen Organen
5-431	7	Gastrostomie
8-100	7	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie
8-148	7	Therapeutische Drainage von anderen Organen und Geweben
1-630	6	Diagnostische Ösophagoskopie
1-425	5	(Perkutane) (Nadel-)Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus
1-430	5	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen
1-642	5	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallen- und Pankreaswege
3-058	5	Endosonographie des Rektums
6-002	5	Applikation von Medikamenten, Liste 2
1-432	4	Perkutane Biopsie an respiratorischen Organen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
1-494	4	(Perkutane) Biopsie an anderen Organen und Geweben mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
1-654	4	Diagnostische Rektoskopie
3-220	4	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel
3-805	4	Native Magnetresonanztomographie des Beckens
8-146	4	Therapeutische Drainage von Organen des Bauchraumes
8-192	4	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde
3-05f	< 4	Transbronchiale Endosonographie
3-806	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems
5-378	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators
8-123	< 4	Wechsel und Entfernung eines Gastrostomiekatheters
8-154	< 4	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Bauchraumes
8-190	< 4	Spezielle Verbandstechniken
8-98e	< 4	Spezialisierte stationäre palliativmedizinische Komplexbehandlung
1-407	< 4	Perkutane Biopsie an endokrinen Organen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
1-714	< 4	Messung der bronchialen Reaktivität
1-846	< 4	Diagnostische perkutane Punktion von Harnorganen
5-320	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe eines Bronchus
5-381	< 4	Enderarteriektomie
5-451	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes
8-120	< 4	Magenspülung
8-144	< 4	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle
8-159	< 4	Andere therapeutische perkutane Punktion
8-179	< 4	Andere therapeutische Spülungen
1-406	< 4	Perkutane (Nadel-)Biopsie an endokrinen Organen
1-441	< 4	Perkutane (Nadel-)Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas
1-446	< 4	Endosonographische Feinnadelpunktion am unteren Verdauungstrakt
1-448	< 4	Endosonographische Feinnadelpunktion am hepatobiliären System
1-465	< 4	Perkutane Biopsie an Harnorganen und männlichen Geschlechtsorganen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
1-559	< 4	Biopsie an anderen Verdauungsorganen, Peritoneum und retroperitonealem Gewebe durch Inzision
1-859	< 4	Andere diagnostische Punktion und Aspiration
1-992	< 4	Durchführung von Genmutationsanalysen und Genexpressionsanalysen bei soliden bösartigen Neubildungen
3-057	< 4	Endosonographie des Kolons

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
3-13b	< 4	Magen-Darm-Passage (fraktioniert)
3-201	< 4	Native Computertomographie des Halses
3-208	< 4	Native Computertomographie der peripheren Gefäße
3-223	< 4	Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
3-603	< 4	Arteriographie der thorakalen Gefäße
3-60x	< 4	Andere Arteriographie
3-804	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Abdomens
3-809	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Thorax
3-823	< 4	Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
5-311	< 4	Temporäre Tracheostomie
5-312	< 4	Permanente Tracheostomie
5-340	< 4	Inzision von Brustwand und Pleura
5-386	< 4	Andere Exzision von (erkrankten) Blutgefäßen und Transplantatentnahme
5-392	< 4	Anlegen eines arteriovenösen Shuntes
5-422	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ösophagus
5-450	< 4	Inzision des Darmes
5-455	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes
5-573	< 4	Transurethrale Inzision, Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase
5-892	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
5-896	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-900	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
6-001	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 1
8-017	< 4	Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung
8-018	< 4	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung
8-124	< 4	Wechsel und Entfernung eines Jejunostomiekatheters
8-132	< 4	Manipulationen an der Harnblase
8-390	< 4	Lagerungsbehandlung
8-800	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
8-841	< 4	(Perkutan-)transluminale Implantation von medikamentefreisetzenden Stents
8-98h	< 4	Spezialisierte palliativmedizinische Komplexbehandlung durch einen Palliativdienst

B-[2].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)	diagnost. und therapeutische Endoskopien des oberen Verdauungstrakts		
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)	Sprechstunde Diabetischer Fuß		
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)	Hämorrhoidenligatur		
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)	Endosonografie des oberen und unteren Verdauungstraktes		

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angeborene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM07	Privatambulanz			
AM08	Notfallambulanz (24h)			
AM10	Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V	Hausarztpraxen		
AM10	Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V	Praxis für Innere Medizin/ Pulmologie		

B-[2].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
1-650	277	Diagnostische Koloskopie
5-452	155	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
1-444	72	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
5-378	10	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators
3-605	< 4	Arteriographie der Gefäße des Beckens
3-607	< 4	Arteriographie der Gefäße der unteren Extremitäten
5-377	< 4	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders

B-[2].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden Nein
 stationäre BG-Zulassung Nein

B-[2].11 Personelle Ausstattung

B-11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte	10,54
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	10,54
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0,4
Stationäre Versorgung	10,14
Fälle je VK/Person	191,74573

davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte	5,72
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	5,72
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0,3
Stationäre Versorgung	5,42
Fälle je VK/Person	353,32167
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar / Erläuterung
AQ23	Innere Medizin	
AQ24	Innere Medizin und Angiologie	
AQ25	Innere Medizin und Endokrinologie und Diabetologie	
AQ26	Innere Medizin und Gastroenterologie	
AQ28	Innere Medizin und Kardiologie	
AQ42	Neurologie	
Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar / Erläuterung
ZF28	Notfallmedizin	
ZF38	Röntgendiagnostik – fachgebunden –	

B-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte	13,39
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	12,89
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,50
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	13,39
Fälle je VK/Person	150,93353

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen

Anzahl Vollkräfte	6,02
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	6,02

Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	6,02
Fälle je VK/Person	335,71428

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen

Anzahl Vollkräfte	0,72
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,72
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,72
Fälle je VK/Person	2806,94444
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar / Erläuterung
PQ05	Leitung einer Stationen / eines Bereichs	
PQ07	Pflege in der Onkologie	
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege	
PQ20	Praxisanleitung	
Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar / Erläuterung
ZP02	Bobath	
ZP03	Diabetes	
ZP04	Endoskopie/Funktionsdiagnostik	
ZP07	Geriatric	
ZP16	Wundmanagement	

B-[3].1 Fachabteilung für Orthopädie, Sportmedizin und Rehabilitation

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	Fachabteilung für Orthopädie, Sportmedizin und Rehabilitation
Fachabteilungsschlüssel	2300
Art der Abteilung	Hauptabteilung

Chefärztinnen/-ärzte

Name	Prof. Dr. med. Hagen Hommel
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt
Telefon	033456 / 40 - 401
Fax	033456 / 40 - 402
E-Mail	h.hommel@kholm.de
Strasse / Hausnummer	Sonnenburger Weg 3
PLZ / Ort	16269 Wriezen
URL	https://www.krankenhaus-mol.de/klinik-ortho.htm

B-[3].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ja
Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die
Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V

Kommentar/Erläuterung

B-[3].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VC26	Metall-/Fremdkörperentfernungen	
VC32	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes	
VC35	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens	
VC36	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes	
VC37	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes	
VC38	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand	
VC39	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	
VC40	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels	
VC41	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes	
VC42	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen	
VC50	Chirurgie der peripheren Nerven	
VC65	Wirbelsäulenchirurgie	Bandscheibenoperationen in enger Kooperation mit der Klinik für Unfallchirurgie in Strausberg
VC66	Arthroskopische Operationen	Arthroskopien an Knie-, Schulter-, Ellenbogen-, Sprung- und Handgelenk auch ambulant
VO00	Endoprothetikzentrum	
VO01	Diagnostik und Therapie von Arthropathien	Diagnostik und Therapien von Gelenkerkrankungen
VO02	Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes	Fibromyalgie
VO03	Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens	multimodale Schmerztherapie
VO04	Diagnostik und Therapie von Spondylopathien	Konservative und operative Therapien
VO05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens	Behandlung von akuten lumbalen- bzw. zervikalen Schmerzsyndromen einschl. radikulärer Symptomatik, moderne Methoden der Schmerztherapie periradikuläre Infiltrations-Therapie sowie Kryodenergie im Bereich der Lendenwirbelsäule multimodale nichtoperative Komplexbehandlung, epidurale Injektionen
VO06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln	
VO07	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen	inkl. Sehnersatzplastiken
VO08	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes	
VO09	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien	Knorpelinduzierende Verfahren, Knorpel-Knochen- Transplantationen
VO10	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	
VO13	Spezialsprechstunde	•Operationsprechstunde •Schultersprechstunde •Allgemein orthopädische Sprechstunde •Fußsprechstunde •Kinderorthopädie •Sportorthopädie
VO14	Endoprothetik	Versorgung der Coxarthrose und Gonarthrose mit Hüftgelenks- bzw. Kniegelenkstotalendoprothesen Schulterendoprothetik Radiusköpfchenprothese Großzehengrundgelenksendoprothetik Austausch von gelockerten bzw. Behandlung von infizierten Endoprothesen am Knie- sowie am Hüftgelenk
VO15	Fußchirurgie	Operationen am Fuss; Hammerzehkorrektur; Korrektur von Fussdeformitäten
VO16	Handchirurgie	Dupuytrensche Kontraktur, Karpaltunnelsyndrome, Operation an Beuge- und Strecksehnen und ihren Hüllstrukturen
VO18	Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie	
VO19	Schulterchirurgie	
VO20	Sportmedizin/Sporttraumatologie	
VO21	Traumatologie	

B-[3].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	1425
Teilstationäre Fallzahl	0
Kommentar / Erläuterung	Rückgang der Fallzahlen im Vergleich zum Vorjahr aufgrund der Corona Pandemie

B-[3].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
M17	320	Gonarthrose [Arthrose des Kniegelenkes]
M16	260	Koxarthrose [Arthrose des Hüftgelenkes]
M54	202	Rückenschmerzen
M75	140	Schulterläsionen
T84	75	Komplikationen durch orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate
S72	44	Fraktur des Femurs
M51	41	Sonstige Bandscheibenschäden
S06	40	Intrakranielle Verletzung
M25	36	Sonstige Gelenkkrankheiten, anderenorts nicht klassifiziert
M20	35	Erworbene Deformitäten der Finger und Zehen
M23	29	Binnenschädigung des Kniegelenkes [internal derangement]
S32	25	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens
M80	18	Osteoporose mit pathologischer Fraktur
M53	16	Sonstige Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens, anderenorts nicht klassifiziert
M84	15	Veränderungen der Knochenkontinuität
M87	15	Knochennekrose
S22	15	Fraktur der Rippe(n), des Sternums und der Brustwirbelsäule
M19	14	Sonstige Arthrose
M48	13	Sonstige Spondylopathien
S42	11	Fraktur im Bereich der Schulter und des Oberarmes
S82	11	Fraktur des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes
M47	10	Spondylose
S80	9	Oberflächliche Verletzung des Unterschenkels
T81	9	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
M24	8	Sonstige näher bezeichnete Gelenkschädigungen
S30	8	Oberflächliche Verletzung des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
M00	7	Eitrige Arthritis
S20	7	Oberflächliche Verletzung des Thorax
M13	6	Sonstige Arthritis
M21	6	Sonstige erworbene Deformitäten der Extremitäten
M77	6	Sonstige Enthesopathien
A46	5	Erysipel [Wundrose]
C79	5	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
L03	5	Phlegmone
M22	5	Krankheiten der Patella
S83	5	Luxation, Verstauchung und Zerrung des Kniegelenkes und von Bändern des Kniegelenkes
S43	4	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern des Schultergürtels
G58	< 4	Sonstige Mononeuropathien
M10	< 4	Gicht
M43	< 4	Sonstige Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens
M71	< 4	Sonstige Bursopathien
M81	< 4	Osteoporose ohne pathologische Fraktur
S52	< 4	Fraktur des Unterarmes
S70	< 4	Oberflächliche Verletzung der Hüfte und des Oberschenkels
G56	< 4	Mononeuropathien der oberen Extremität
G57	< 4	Mononeuropathien der unteren Extremität
M18	< 4	Rhizarthrose [Arthrose des Daumensattelgelenkes]
M46	< 4	Sonstige entzündliche Spondylopathien
M70	< 4	Krankheiten des Weichteilgewebes im Zusammenhang mit Beanspruchung, Überbeanspruchung und Druck
S02	< 4	Fraktur des Schädels und der Gesichtsschädelknochen
S12	< 4	Fraktur im Bereich des Halses
S53	< 4	Luxation, Verstauchung und Zerrung des Ellenbogengelenkes und von Bändern des Ellenbogens
S81	< 4	Offene Wunde des Unterschenkels
B02	< 4	Zoster [Herpes zoster]
B99	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
C64	< 4	Bösartige Neubildung der Niere, ausgenommen Nierenbecken
D16	< 4	Gutartige Neubildung des Knochens und des Gelenkkorpels
D48	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
F10	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol
G61	< 4	Polyneuritis
I49	< 4	Sonstige kardiale Arrhythmien
I65	< 4	Verschluss und Stenose präzerebraler Arterien ohne resultierenden Hirninfarkt
I74	< 4	Arterielle Embolie und Thrombose
I89	< 4	Sonstige nichtinfektiöse Krankheiten der Lymphgefäße und Lymphknoten
I95	< 4	Hypotonie

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
I97	< 4	Kreislaufkomplikationen nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
J01	< 4	Akute Sinusitis
M12	< 4	Sonstige näher bezeichnete Arthropathien
M35	< 4	Sonstige Krankheiten mit Systembeteiligung des Bindegewebes
M65	< 4	Synovitis und Tenosynovitis
M66	< 4	Spontanruptur der Synovialis und von Sehnen
M67	< 4	Sonstige Krankheiten der Synovialis und der Sehnen
M72	< 4	Fibromatosen
M76	< 4	Enthesopathien der unteren Extremität mit Ausnahme des Fußes
M79	< 4	Sonstige Krankheiten des Weichteilgewebes, anderenorts nicht klassifiziert
M85	< 4	Sonstige Veränderungen der Knochendichte und -struktur
M89	< 4	Sonstige Knochenkrankheiten
M94	< 4	Sonstige Knorpelkrankheiten
M96	< 4	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
N13	< 4	Obstruktive Uropathie und Refluxuropathie
N39	< 4	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
R52	< 4	Schmerz, anderenorts nicht klassifiziert
S00	< 4	Oberflächliche Verletzung des Kopfes
S01	< 4	Offene Wunde des Kopfes
S13	< 4	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern in Halshöhe
S46	< 4	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe der Schulter und des Oberarmes
S61	< 4	Offene Wunde des Handgelenkes und der Hand
S76	< 4	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe der Hüfte und des Oberschenkels
S93	< 4	Luxation, Verstauchung und Zerrung der Gelenke und Bänder in Höhe des oberen Sprunggelenkes und des Fußes
T75	< 4	Schäden durch sonstige äußere Ursachen
T79	< 4	Bestimmte Frühkomplikationen eines Traumas, anderenorts nicht klassifiziert
T85	< 4	Komplikationen durch sonstige interne Prothesen, Implantate oder Transplantate
Z96	< 4	Vorhandensein von anderen funktionellen Implantaten

B-[3].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
3-203	558	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
5-822	274	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk
9-984	256	Pflegebedürftigkeit
5-820	246	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk
5-805	244	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes
5-829	137	Andere gelenkplastische Eingriffe
5-814	133	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes
5-869	126	Andere Operationen an den Bewegungsorganen
8-917	90	Injektion eines Medikamentes in Gelenke der Wirbelsäule zur Schmerztherapie
5-819	86	Andere arthroskopische Operationen
5-788	82	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes
3-205	73	Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems
8-020	73	Therapeutische Injektion
5-812	64	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
5-786	56	Osteosyntheseverfahren
5-800	52	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes
3-802	49	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
5-821	41	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk
1-854	39	Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels
5-810	39	Arthroskopische Gelenkoperation
5-823	38	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk
3-200	37	Native Computertomographie des Schädels
5-782	24	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe
5-787	23	Entfernung von Osteosynthesematerial
8-201	22	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese
8-914	20	Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie
5-811	19	Arthroskopische Operation an der Synovialis
1-697	18	Diagnostische Arthroskopie
5-900	18	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
5-784	17	Knochen transplantation und -transposition
5-83a	17	Minimalinvasive Behandlungsverfahren an der Wirbelsäule (zur Schmerztherapie)
5-896	15	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-808	14	Offen chirurgische Arthrodesen

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-854	13	Rekonstruktion von Sehnen
5-839	12	Andere Operationen an der Wirbelsäule
5-855	12	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide
5-86a	12	Zusatzinformationen zu Operationen an den Bewegungsorganen
3-035	11	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie des Gefäßsystems mit quantitativer Auswertung
5-794	10	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
8-98g	9	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern
3-222	8	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
5-790	8	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese
5-851	8	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie
3-202	7	Native Computertomographie des Thorax
3-225	7	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
5-791	7	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens
5-859	7	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln
5-892	7	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
3-805	6	Native Magnetresonanztomographie des Beckens
5-824	6	Implantation einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität
5-780	5	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch
5-793	5	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
5-801	5	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
5-806	5	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Sprunggelenkes
5-831	5	Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe
8-158	5	Therapeutische perkutane Punktion eines Gelenkes
3-031	4	Komplexe differenzialdiagnostische transthorakale Stress-Echokardiographie
3-806	4	Native Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems
5-781	4	Osteotomie und Korrekturosteotomie
5-792	4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens
5-813	4	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Kniegelenkes
5-840	4	Operationen an Sehnen der Hand
5-844	4	Operation an Gelenken der Hand
5-850	4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie
1-632	< 4	Diagnostische Ösophagogastrroduodenoskopie
5-032	< 4	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis
5-056	< 4	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
5-385	< 4	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen
5-78a	< 4	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese
5-796	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen
5-804	< 4	Offen chirurgische Operationen an der Patella und ihrem Halteapparat
5-895	< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-983	< 4	Reoperation
5-984	< 4	Mikrochirurgische Technik
1-440	< 4	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
1-482	< 4	Arthroskopische Biopsie an Gelenken
1-859	< 4	Andere diagnostische Punktion und Aspiration
3-207	< 4	Native Computertomographie des Abdomens
3-223	< 4	Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
3-705	< 4	Szintigraphie des Muskel-Skelett-Systems
5-783	< 4	Entnahme eines Knochentransplantates
5-785	< 4	Implantation von alloplastischem Knochenersatz
5-79b	< 4	Offene Reposition einer Gelenkluxation
5-825	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität
5-828	< 4	Implantation, Revision, Wechsel und Entfernung eines Knochenteilersatzes und Knochentotalersatzes
8-152	< 4	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax
8-200	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur ohne Osteosynthese
9-200	< 4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen
1-460	< 4	Transurethrale Biopsie an Harnorganen und Prostata
1-504	< 4	Biopsie an Gelenken und Schleimbeuteln durch Inzision
1-513	< 4	Biopsie an peripheren Nerven durch Inzision
3-030	< 4	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie mit Kontrastmittel
3-206	< 4	Native Computertomographie des Beckens
3-70c	< 4	Ganzkörper-Szintigraphie zur Lokalisationsdiagnostik
3-800	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Schädels
3-804	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Abdomens
3-809	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Thorax
3-820	< 4	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
3-823	< 4	Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
3-992	< 4	Intraoperative Anwendung der Verfahren
5-041	< 4	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe von Nerven

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-044	< 4	Epineurale Naht eines Nerven und Nervenplexus, primär
5-381	< 4	Enderiektomie
5-386	< 4	Andere Exzision von (erkrankten) Blutgefäßen und Transplantatentnahme
5-789	< 4	Andere Operationen am Knochen
5-79a	< 4	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese
5-802	< 4	Offen chirurgische Refixation und Naht am Kapselbandapparat des Kniegelenkes
5-803	< 4	Offen chirurgische Bandplastik am Kniegelenk
5-807	< 4	Offen chirurgische Refixation am Kapselbandapparat anderer Gelenke
5-832	< 4	Exzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule
5-847	< 4	Resektionsarthroplastik an Gelenken der Hand
5-852	< 4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-894	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-930	< 4	Art des Transplantates oder Implantates
5-935	< 4	Verwendung von beschichtetem Osteosynthesematerial
8-016	< 4	Parenterale Ernährungstherapie als medizinische Hauptbehandlung
8-017	< 4	Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung
8-178	< 4	Therapeutische Spülung eines Gelenkes
8-190	< 4	Spezielle Verbandstechniken
8-191	< 4	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen
8-390	< 4	Lagerungsbehandlung
8-522	< 4	Hochvoltstrahlentherapie
8-527	< 4	Konstruktion und Anpassung von Fixations- und Behandlungshilfen bei Strahlentherapie
8-528	< 4	Bestrahlungssimulation für externe Bestrahlung und Brachytherapie
8-529	< 4	Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung und Brachytherapie
8-803	< 4	Gewinnung und Transfusion von Eigenblut
8-810	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
8-919	< 4	Komplexe Akutschmerzbehandlung

B-[3].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)			degenerativen Erkrankungen der Wirbelsäule degenerativen Erkrankungen der Hüft- und Kniegelenke zur Indikationsklärung Endoprothese
AM07	Privatambulanz			
AM08	Notfallambulanz (24h)			
AM10	Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V			Orthopädische Praxen in Strausberg, Wriezen, Bad Freienwalde und Hönow
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

B-[3].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-812	63	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
5-811	22	Arthroskopische Operation an der Synovialis
5-810	17	Arthroskopische Gelenkoperation
5-056	6	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
5-841	5	Operationen an Bändern der Hand
5-787	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial
5-788	< 4	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes
5-790	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese
5-842	< 4	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger
1-697	< 4	Diagnostische Arthroskopie
5-800	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes
5-808	< 4	Offen chirurgische Arthrodesen
5-814	< 4	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes
5-850	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-851	< 4	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie
5-852	< 4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-854	< 4	Rekonstruktion von Sehnen

OPS-Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-855	< 4	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide

B-[3].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	<input checked="" type="checkbox"/> Nein
stationäre BG-Zulassung	<input checked="" type="checkbox"/> Nein

B-[3].11 Personelle Ausstattung

B-11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte	10,04
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	10,04
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,0
Ambulante Versorgung	0,50
Stationäre Versorgung	9,54
Fälle je VK/Person	141,93227

davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte	8,80
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	8,80
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,40
Stationäre Versorgung	8,40
Fälle je VK/Person	161,93181
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar / Erläuterung
AQ10	Orthopädie und Unfallchirurgie	
Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar / Erläuterung
ZF24	Manuelle Medizin/Chirotherapie	
ZF28	Notfallmedizin	
ZF32	Physikalische Therapie und Balneologie	
ZF38	Röntgendiagnostik – fachgebunden –	
ZF41	Spezielle Orthopädische Chirurgie	
ZF44	Sportmedizin	

B-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte	12,27
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	11,97
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,30
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	12,27
Fälle je VK/Person	116,13691

Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte	0,47
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,47

Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,47
Fälle je VK/Person	3031,91489

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen

Anzahl Vollkräfte	1,83
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,83
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,0
Ambulante Versorgung	0,0
Stationäre Versorgung	1,83
Fälle je VK/Person	778,68852

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen

Anzahl Vollkräfte	1,71
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,71
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,0
Ambulante Versorgung	0,0
Stationäre Versorgung	1,71
Fälle je VK/Person	833,33333

Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen

Anzahl Vollkräfte	2,39
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,39
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0,50
Stationäre Versorgung	1,89
Fälle je VK/Person	596,23430

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00
--	-------

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar / Erläuterung
PQ01	Bachelor	
PQ05	Leitung einer Stationen / eines Bereichs	
PQ08	Pflege im Operationsdienst	
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege	
PQ20	Praxisanleitung	
Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar / Erläuterung
ZP02	Bobath	
ZP08	Kinästhetik	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	

B-[4].1 Fachabteilung für Anästhesie, Intensiv- und Notfallmedizin

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	Fachabteilung für Anästhesie, Intensiv- und Notfallmedizin
Fachabteilungsschlüssel	3791
Art der Abteilung	Nicht bettenführende Abteilung

Chefärztinnen/-ärzte

Name	Dr. med. Holger Remde
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt
Telefon	033456 / 40 - 205
Fax	033456 / 40 - 602
E-Mail	h.remde@kholmol.de
Strasse / Hausnummer	Sonnenburger Weg 3
PLZ / Ort	16269 Wriezen
URL	https://www.krankenhaus-mol.de/klinik-anaes.htm

B-[4].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ja
Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die
Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V

Kommentar/Erläuterung

B-[4].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VC67	Chirurgische Intensivmedizin	interdisziplinäre Intensivstation (10 Betten) mit bis zu 5 Beatmungsplätzen, alle Methoden der aktuellen Diagnostik und Therapie, einschließlich: invasive Kreislaufmessung (Hämodynamik), nicht-invasive Beatmung (NIV), invasive Beatmung und Blutwäsche (Dialyse)
VC71	Notfallmedizin	Versorgung hausinterner Notfälle (Reanimationsteam), Notarzt, Stützpunktleitung Rettungsdienst
VI20	Intensivmedizin	Intensivtherapie nach Vergiftungen und bei lebensbedrohlichen Erkrankungen, Interdisziplinäre Intensivstation (10 Betten) mit 5 Beatmungsplätzen
VI42	Transfusionsmedizin	moderne, fremdblutsparende Maßnahmen, maschinelle Autotransfusion
VR44	Teleradiologie	gemeinsam mit dem Unfallkrankenhaus Berlin und im Projekt ANNOtem, sowie mit der GLG
VX00	Narkoseverfahren	alle modernen Narkoseverfahren der Allgemein- und Regionalanästhesie einschl. thorakaler Periduralanästhesie und regionaler Katheterverfahren
VX00	Schmerztherapie	

B-[4].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	0
Teilstationäre Fallzahl	0
Kommentar / Erläuterung	interdisziplinär, Fälle sind in den anderen Abteilungen genannt

B-[4].6 Diagnosen nach ICD

trifft nicht zu / entfällt

B-[4].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
8-930	654	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
8-831	277	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
8-800	228	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
8-914	164	Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie
1-620	99	Diagnostische Tracheobronchoskopie
8-910	63	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie
8-640	52	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus
3-052	51	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
8-803	41	Gewinnung und Transfusion von Eigenblut
8-701	38	Einfache endotracheale Intubation
8-854	28	Hämodialyse
8-915	28	Injektion und Infusion eines Medikamentes an andere periphere Nerven zur Schmerztherapie
8-706	26	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
1-711	25	Bestimmung der CO-Diffusionskapazität
8-900	21	Intravenöse Anästhesie
8-812	18	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
8-855	8	Hämodiafiltration
8-980	6	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)
8-144	5	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle
8-771	5	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
8-547	< 4	Andere Immuntherapie
8-931	< 4	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes
5-399	< 4	Andere Operationen an Blutgefäßen
8-810	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen

B-[4].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM07	Privatambulanz			
AM08	Notfallambulanz (24h)			
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

B-[4].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[4].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden
stationäre BG-Zulassung

Nein

Nein

B-[4].11 Personelle Ausstattung

B-11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte	7,41
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	6,81
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,60
Ambulante Versorgung	0,40
Stationäre Versorgung	7,01
Fälle je VK/Person	

davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte	6,61
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	6,01
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,60
Ambulante Versorgung	0,40
Stationäre Versorgung	6,21
Fälle je VK/Person	
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)

Anzahl Personen	0
Fälle je VK/Person	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen)	Kommentar / Erläuterung
AQ01	Anästhesiologie	
AQ59	Transfusionsmedizin	
Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar / Erläuterung
ZF15	Intensivmedizin	
ZF24	Manuelle Medizin/Chirotherapie	
ZF28	Notfallmedizin	

B-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte	21,97	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	19,97	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	2,00	
Ambulante Versorgung	0,00	
Stationäre Versorgung	21,97	Personal der Intensivstation und der Anästhesie
Fälle je VK/Person		

Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte	2,78
-------------------	------

Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,78	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
Ambulante Versorgung	0	
Stationäre Versorgung	2,78	
Fälle je VK/Person		
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal		40,00

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar / Erläuterung
PQ04	Intensiv- und Anästhesiepflege	
PQ05	Leitung einer Stationen / eines Bereichs	
PQ12	Notfallpflege	
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege	
PQ20	Praxisanleitung	
Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar / Erläuterung
ZP08	Kinästhetik	
ZP20	Palliative Care	

Teil C - Qualitätssicherung

C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V

Über § 136a und § 136b SGB V hinaus ist auf Landesebene keine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart.

C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V

DMP	Kommentar / Erläuterung
Asthma bronchiale	
Chronische obstruktive Lungenerkrankung (COPD)	
Diabetes mellitus Typ 2	

C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

Sonstige Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung
Leistungsbereich: Traumaregister DGU
Bezeichnung des Qualitätsindikators: Morbidität, Mortalität und diverse andere Indikatoren
Ergebnis: Veröffentlichung
Messzeitraum: jährlich
Datenerhebung: fortlaufend
Rechenregeln:
Referenzbereiche:
Vergleichswerte:
Quellenangabe zu einer Dokumentation des Qualitätsindikators bzw. des Qualitätsindikatoren-Sets mit Evidenzgrundlage: https://www.traumaregister-dgu.de/fileadmin/user_upload/TR-DGU_Jahresbericht_2020.pdf
Leistungsbereich: Endoprothesenregister
Bezeichnung des Qualitätsindikators: Qualität der Versorgung mit künstlichen Hüft- und Kniegelenken
Ergebnis: wenig Komplikationen
Messzeitraum: kontinuierlich
Datenerhebung:
Rechenregeln:
Referenzbereiche:
Vergleichswerte:
Quellenangabe zu einer Dokumentation des Qualitätsindikators bzw. des Qualitätsindikatoren-Sets mit Evidenzgrundlage:
Leistungsbereich: Qualitätssicherung mit Routinedaten innerhalb des Clinotelverbundes,
Bezeichnung des Qualitätsindikators: diverse
Ergebnis: Abweichungen vom Zielwert
Messzeitraum: kontinuierlich
Datenerhebung: kontinuierlich
Rechenregeln:
Referenzbereiche:
Vergleichswerte:
Quellenangabe zu einer Dokumentation des Qualitätsindikators bzw. des Qualitätsindikatoren-Sets mit Evidenzgrundlage: http://www.clinotel-qualitaetsergebnisse.de/

C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V

Die Fallzahlen für mindestmengenrelevante Leistungen können im Berichtsjahr 2020 von der Covid- 19-Pandemie beeinflusst sein und sind daher nur eingeschränkt bewertbar.

C-5.1 Umsetzung der Mindestmengenregelungen im Berichtsjahr

Leistungsbereich	Mindestmenge	Erbrachte Menge	Ausnahmetatbestand	Kommentar/ Erläuterung
Komplexe Eingriffe am Organsystem Pankreas	10	19		
Kniegelenk-Totalendoprothesen	50	194		

C-5.2 Leistungsberechtigung für das Prognosejahr

Leistungsbereich	Komplexe Eingriffe am Organsystem Pankreas
Leistungsberechtigung für das Prognosejahr	ja
Im Berichtsjahr erbrachte Leistungsmenge	19
Die in den letzten zwei Quartalen des Berichtsjahres und den ersten zwei Quartalen des auf das Berichtsjahr folgenden Jahres erreichte Leistungsmenge	21
Die Prognose wurde von den Landesverbänden der Krankenkassen und den Ersatzkassen bestätigt	ja
Beginn der Leistungserbringung im Prognosejahr nach Ausnahmetatbestand (§ 7 Mm-R) schriftlich mitgeteilt	Nein
Sondergenehmigung der Landesbehörden zur Sicherstellung einer flächendeckenden Versorgung erteilt	Nein

Leistungsbereich	Kniegelenk-Totalendoprothesen
Leistungsberechtigung für das Prognosejahr	ja
Im Berichtsjahr erbrachte Leistungsmenge	194
Die in den letzten zwei Quartalen des Berichtsjahres und den ersten zwei Quartalen des auf das Berichtsjahr folgenden Jahres erreichte Leistungsmenge	175
Die Prognose wurde von den Landesverbänden der Krankenkassen und den Ersatzkassen bestätigt	ja
Beginn der Leistungserbringung im Prognosejahr nach Ausnahmetatbestand (§ 7 Mm-R) schriftlich mitgeteilt	Nein
Sondergenehmigung der Landesbehörden zur Sicherstellung einer flächendeckenden Versorgung erteilt	Nein

C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")

keine Angaben

C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V

Anzahl der Fachärztinnen und Fachärzte, psychologische Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten, die der Fortbildungspflicht* unterliegen (fortbildungsverpflichtete Personen)	29
Anzahl derjenigen, die der Pflicht zum Fortbildungsnachweis unterliegen, da ihre Facharztanerkennung bzw. Approbation mehr als 5 Jahre zurückliegt	28
Anzahl derjenigen, die den Fortbildungsnachweis erbracht haben	25

(*): nach den „Regelungen des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Fortbildung der Fachärztinnen und Fachärzte, der Psychologischen Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten im Krankenhaus“ (siehe www.g-ba.de)

C-8 Umsetzung der Pflegepersonalregelung im Berichtsjahr

8.1 Monatsbezogener Erfüllungsgrad der PpUG

Fachabteilung	Pflegesensitiver Bereich	Station	Schicht	Monatsbezogener Erfüllungsgrad	Ausnahmetatbestände	Kommentar
Chirurgie/ Schwerpunkt Orthopädie	Unfallchirurgie	Station C Sensitiv	Nacht	100,00	0	
Chirurgie/ Schwerpunkt Orthopädie	Unfallchirurgie	Station C Sensitiv	Tag	100,00	0	, akutes Krankheitsaufkommen
Innere Medizin	Kardiologie	Station A Sensitiv	Nacht	100,00	0	
Innere Medizin	Kardiologie	Station A Sensitiv	Tag	100,00	0	akutes Patientenaufkommen,

8.2 Schichtbezogener Erfüllungsgrad der PpUG

Fachabteilung	Pflegesensitiver Bereich	Station	Schicht	Schichtbezogener Erfüllungsgrad	Kommentar
Chirurgie/ Schwerpunkt Orthopädie	Unfallchirurgie	Station C Sensitiv	Tag	96,67	, akutes Krankheitsaufkommen
Chirurgie/ Schwerpunkt Orthopädie	Unfallchirurgie	Station C Sensitiv	Nacht	100,00	
Innere Medizin	Kardiologie	Station A Sensitiv	Nacht	93,33	akutes Patientenaufkommen
Innere Medizin	Kardiologie	Station A Sensitiv	Tag	93,33	akutes Patientenaufkommen,